

**Schöll
Garagentore**

**Innovative
Lösungen für
Ihr Garagentor!**

SCHÖLL ROLLADEN GmbH
Meisterbetrieb • Max-Eyth-Str. 9
73733 Esslingen-Mettingen

www.schoell-rolladen.de

Besuchen Sie uns!
Rufen Sie uns an!
Lassen Sie sich beraten!
0711 91 89 81-0

**Beluga
GARAGENTORE**

Zuverlässig und
qualitätsbewusst!
Wir haben unser
Handwerk gelernt!

Neckarblick

PLOCHINGEN
14-tägliches Infomagazin

Deizisau • Altbach • Baltmannsweiler
Reichenbach • Hochdorf • Lichtenwald

Samstag, 25.11.2017

Nr. 13

Regio
Medien



Schneewittchen

Märchenmusical nach den Gebrüder Grimm am 05.12.2017



Foto: ©RP/MBM

Baltmannsweiler: Das Märchenmusical nach den Gebrüder Grimm für Kinder ab 5 Jahren und die ganze Familie.

Musik: Frank Steuerwald

Buch und Regie: Eberhard Streul

-Fortsetzung auf Seite 3-

Fachbetrieb für:

- sanfte Instandsetzung von Park- und Hagelschäden
- Fahrzeug Lackierung
- Unfall-Instandsetzung
- Beilackierung
- Fahrzeug-Aufbereitung
- S.M.A.R.T.-Repair
- Kunststoffreparatur
- Kratzerbeseitigung
- Autoglas Service
- Reparatur und Ersetzen

DELL-TEC
AUSBEULTECHNIK GmbH



Plochinger Straße 32
73779 Deizisau

Telefon: 071 53/9277 04

Telefax: 071 53/9277 05

www.dell-tec.com

e-mail: lawson@dell-tec.com



A.K. Automobile

Tel. 0711/74 04 80 36

Inh. Ali Kassem

PKW+LKW An- und Verkauf

Plochinger Straße 31

73779 Deizisau

Tel. 01 60/557 99 99

E-Mail: info@auto-verkaufen-esslingen.de

www.auto-verkaufen-esslingen.de

Spitzenpreise
bei sofortiger
Bezahlung!

Wir suchen Gebrauchte:

- Oldtimer
- Jungtimer
- PKW • LKW • Busse
- Pick up's
- Geländewagen
- Wohnmobile
- Firmenfahrzeuge
- Bau- und Landmaschinen
- Insolvenzfahrzeuge
- Nutzfahrzeuge
- Unfallfahrzeuge und Motorschäden

An- & Verkauf

Besichtigung und Abholung bei Ihnen!

Schöll Per Knopfdruck!

Macht Ihr Leben jeden Tag etwas leichter!

SCHÖLL ROLLADEN GmbH
Max-Eyth-Strasse 9
73733 Esslingen-Mettingen

Nachträglicher Umbau auf Elektroantrieb für Rolläden, Jalousien, Markisen, Garagentore.

- Mit Fernbedienung und Zeitschaltuhr.
- Auch Fremdprodukte umrüstbar.
- Bequem zu bedienen!

Bewährt, zuverlässig und sicher!

Besuchen Sie uns! Rufen Sie uns an! Lassen Sie sich beraten!
0711 9189 81-0

www.schoell-rolladen.de

debateX

- Parkett • Laminat
- Textile Bodenbeläge
- Design-/Vinylbeläge
- Farben • Tapeten
- Sonnenschutzanlagen
- Insektenschutz
- Gardinen/Nähservice
- Maler- u. Tapezierarbeiten
- Verlege- und Montageservice

P direkt vor dem Haus!

Gutenbergstraße 2
73249 Wernau
Telefon 071 53/38483
Telefax 071 53/371 10
E-Mail: info@debateX.de
www.debateX.de

Der Saalbau ... bietet Wildwochen aus heimischen Wäldern

Wir sind wie gewohnt für Sie da und freuen uns auf Ihren Besuch.

Saal für Hochzeiten und Familienfeiern

Mehr unter www.der-saalbau.de oder schauen Sie ganz einfach bei uns vorbei!

FÜHLEN SIE SICH BEI KAISERS WIE KÖNIGE

Fam. Kaiser · Kirchstraße 4 · 73765 Neuhausen a.d. Fildern
Tel. 071 58/9481 94 · Fax 948684 · Mittwoch Ruhetag

Ab sofort Gänsekeulen und Wild

Gasthaus zum Uhlberg

Schönaicher Straße 18
72631 Aichtal-Neuhaus
Telefon 071 27/510 45
www.gasthaus-uhlberg.de

Am 22., 23. und 24. Dez. geschlossen
25. und 26. Dez. geöffnet (noch wenige Plätze frei)
Wir haben auch nach Weihnachten geöffnet. An Silvester bis 22.00 Uhr
Vom 1. bis 4. Januar 2018 geschlossen.

Tropische Schönheiten

Orchideen sind die beliebtesten Zimmerpflanzen in Deutschland

Zu Hause fühlen sich Orchideen wohl, wenn sie Verhältnisse fast wie im Regenwald vorfinden - mäßig sonnig und mäßig feucht. Foto: rgz/SBM Life Science

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---

germanischer Kriegsgott → 9

ökonom.: Ergebnis (engl.)

Sorte von Früchten

französischer unbest. Artikel → gesittet, manierlich → 2

Welt-raum

Göttin des Gottes Thor → 6

röm. Zahlzeichen: sechs

vergleich-bar

dt. Komponist † (Max) → loyal, ergeben

Erma-nung → medizinisch: ohne Säure

Norm-zahl beim Golf → Luft-reifen → Eiweiß-gift

span., italie-nisch: eins → 1

Schreib-maschinen-taste → 5

deutsche Endsilbe → Ex-Bundes-minister → eine Berliner Uni (Abk.) → er-suchen

→ 3

Presse-arbeit (engl. Abk.) → Gebirgs-senke → Ab-schieds-gruß → Zug-maschine (Kw.) → arabisch: Sohn → medizi-nisch: Bein, Knochen → Fremd-wortteil: bei, daneben → männ-licher franz. Artikel

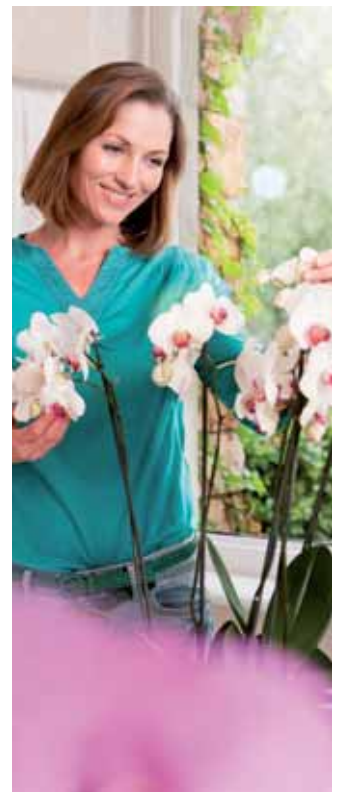
nord. Göttin d. Vergan-genheit → schmaler Weg → randa-lie-ren-der Haufen → 4

ein Rhein-felsen → 8 → junge Pflanz-en-triebe → Brenn-stoffe



drucker-welt
Alles für Ihren Drucker.

Ihr Service - Partner für Tinte, Toner & Papier
Original & Rebuilt
Drucker & Bürobedarf
Kiesstraße 8 Esslingen
Tel.: 0711 - 577 43 48
info@drucker-welt.com
Markus Schmidt



Freistehendes Einfamilienhaus in Aussichtslage (30 Min. bis Stuttgart)
von Oberboilingen, ca. 170 m², ca. 5,52 Ar, Doppelgarage, traumhafte Aussicht, Bj. 1992, Öl-Zentralheizung, 158,6,1 kWh(m²*a), Energiebedarfsausweis **KP € 695.000,-**

WEBER Immobilien. 7 22 90-00 (0711) 70567 S-Möhringen Fax (0711) 7 22 90-09 **ivd**
www.immobilien-weber.com

Familie (2 Ki.) mit Eltern sucht 2-3 Familienhaus
ab ca. 160m², Garage, Garten für die Kinder bis € 800.000,- hier im Esslingen und im Umkreis bis 10 km und nahe Umgebung. Schnelle, diskrete Vermittlung. Rufen Sie uns bitte an.

WEBER Immobilien. 7 22 90-00 (0711) 70567 S-Möhringen Fax (0711) 7 22 90-09 **ivd**
www.immobilien-weber.com

Familienmusical „Schneewittchen“ gespielt von der Musikbühne Mannheim

Am 05. Dezember 2017 im Kulturzentrum Baltmannsweiler

-Fortsetzung von Seite 1- Baltmannsweiler. Schneewittchen ist ein wunderschönes Mädchen, so weiß wie Schnee, so rot wie Blut und so schwarzhaarig wie Ebenholz. Das weckt die Eifersucht ihrer eiteln Stiefmutter, der bösen Königin. Sie trachtet Schneewittchen nach dem Leben. Bei den Zwergen und den Waldtieren findet Schneewittchen Schutz und Hilfe.

Das Stück lebt von der besonderen Idee, dass fünf der sieben Zwerge von Zuschauerkindern gespielt werden, also inszeniertes Theater neben improvisiertes gestellt wird - was für alle immer eine spürbare Herausforderung und Spannung darstellt. Mit „Hänsel und Gretel“ fing 1992 alles an - seitdem haben wir in 13 verschiedenen Produktionen für Kinder knapp 400.000 kleine und große Zuschauer erreicht und etwa 1.600 Vorstellungen für Kinder gespielt.

Termin:

Dienstag 05.12.2017

Uhrzeit: 10:00 bis 11:30 Uhr

Ort und Veranstalter:

Kulturzentrum Baltmannsweiler

Gemeinde Baltmannsweiler

Wieder zu sehen am:

04.12.2017 ! 09.30 Uhr ! ! Stadthalle Tuttlingen

05.12.2017! 10.00 Uhr! ! Kulturzentrum Baltmannsweiler

17.12.2017 ! 15.00 Uhr ! ! Ernst-Barlach-Theater Güstrow

18.12.2017 09.00 Uhr + 11.00 Uhr Ernst-Barlach-Theater Güstrow

19.12.2017! 09.00 Uhr + 11.00 Uhr Ernst-Barlach-Theater Güstrow

20.12.2017! 09.00 Uhr! ! Kulturhaus Weißenfels

21.12.2017 ! 09.00 Uhr + 11.00 Uhr! Bühnenhaus der Stadt Kevelaer

Mit: Judith Devise, Petra Mott, Christina Prieur, Markus Schultz, Ingo Wackenhut

Keyboard: Frank Steuerwald Technische Lei-



Foto: ©RP/MBM

tung: Hagen Grundmann/Franco Bellante
Ausstattung: Margarete Berghoff/Edward Lutzyn
Schul- und Kitavorstellungen möglich, für

Kinder ab fünf Jahren
Mindestmaße Bühne: Höhe: 3 m, Breite: 8 m – 12 m Tiefe: mind. 7 m (bei weniger bitte Rücksprache)

Neues aus der Plochinger Weihnachtswerkstatt

Donnerstag, 30.11.2017 um 19.00 Uhr

Plochingen. Auch in diesem Jahr ist während der Adventszeit in der PlochingenInfo wieder die Weihnachtskrippe von Altbürgermeister Eugen Beck zu sehen, die das Krippenereignis vor dem Hintergrund der Plochinger Stadtkulisse zeigt.

Beschreibung

Zum Auftakt der Adventszeit laden wir herzlich zu einem stimmungsvollen Abend rund um das Thema Weihnachtskrippe ein, bei

dem weitere Arbeiten aus der Weihnachtswerkstatt von Eugen Beck zu sehen sein werden.

Donnerstag, 30. November 2017, 19.00 Uhr
Begrüßung: Susanne Martin, Kulturamt
Literarischer Beitrag: Mareli Hora-Verderber
Musikalische Umrahmung: Dr. Robert Pafit-schek
PlochingenInfo | Marktstraße 36 | 73207 Plo-chingen

Mo, Mi, Sa 10 - 13 Uhr | Di, Do 10 - 17 Uhr
| Fr 09 - 16 Uhr

Veranstalter:
Kulturamt Plochingen

Veranstaltungsort:
PlochingenInfo
Marktstraße 36
73207 Plochingen

Beier & Zauner – Christbaumvergiftung

1. Dezember, 20:00 Uhr in der Zehntscheuer Deizisau, Eintritt 13 Euro

Deizisau. Süßes & Saures zum Fest der Liebe & Hiebe, der fetten Braten & netten Kantaten, zum Fest der Kinder & deren Schinder, der einsamen Herzen & zweisamen Schmerzen, des wilden Kaufens & noch wilderen Saufens, der süßen Klänge & sauren Zwänge, der schönen Reden & bösen Fehden; Durchgeknalltes & Grelles, Lautes & Stilles.

Weihnachten – der pure Stress für Körper und Seele. Die Auswüchse der angeblich stillen Zeit werden in der grellbunten, bisweilen auch stillen und nachdenklichen Musikrevue satirisch aufs Korn genommen.

Eine längst überfällige Christbaumvergiftung wird da zelebriert: frech, respektlos, wunderbar.

Alljährlich grüßt der Weihnachtskrampf. Attacken aus dem weihnachtlichen Gehölz. Dunkle Präsente mobilisieren weihnachtlich glänzenden Seelenhorror: Saures süß verpackt. Beziehungen nadeln unerbittlicher als Tannengewächs. Vergammelte „Lamettaharmonie“ dudelt vor sich hin. Kurz vor der Explosion. Da hilft kein weihnachtlicher Fernsehschleim in Dur und Moll.

Parole: Stille Nacht, bis es kracht! Nie mehr! Bis zum nächsten Jahr.

Dagegen hilft nur noch BEIER & ZAUNERS CHRISTBAUMVERGIFTUNG

In dieser grell bunten, aber auch stillen und nachdenklichen Musikrevue entführen Sie die beiden Kabarettisten Angelika Beier und Walter Zauner in vorweihnachtliche Einkaufszentren voller Menschen mit schaurigen Gewaltphantasien und verkümmerten Magerseelen, erzählen vom gnadenlosen weihnachtlichen Marathonfressen- und saufen, von endlosen Weihnachtsfeiern heillos zerstrittener Patchwork-Familien, von Folterungen durch selbstgebackene Weihnachtsplätzchen. Mit praller Komik und wildem Temperament wird Weihnachten in all seinen Bestandteilen sezziert.



Christbaumvergiftung ist das amtliche Programm zum Fest der Liebe & der Hiebe, des wilden Kaufens & noch wilderen Saufens, das Fest der Kinder & deren Schinder, der fetten Braten & frommen Kantaten, der einsamen Herzen & zweisamen Schmerzen, der süßen Klänge & sauren Zwänge.

Veranstalter:

Zehntscheuer Deizisau

Telefon: 07153 - 70 13 70

E-Mail: info@zehntscheuer-deizisau.de

Webseite: www.zehntscheuer-deizisau.de

Eintritt 13 Euro, ermäßigt 11 Euro

Fröhlicher Jahresausklang

Plochingen. Musikalische Unterhaltung zum Jahresende mit dem bekannten Sänger Alf Ventura.

Dazu gibt es, bei Plochinger Wein, launige Vorträge von und mit Brigitte Kimmerle-Hausler passend zur Jahreszeit.

Dienstag, 28. November 2017, 15.00 - 17.00 Uhr

Ansprechpartner: Frau Palme

Tel. 07153 / 2713

Veranstalter: Stadtseniorenrat

Basar Advent & Mehr

Reichenbach an der Fils. Am Sonntag, den 26. November 2017 um 11:00 Uhr veranstaltet der CVJM einen Basar mit dem Thema „Advent & Mehr“ im Paul-Schneider-Haus.

Veranstalter

CVJM

Veranstaltungsort

Paul-Schneider-Haus

Paulinenstraße

73262 Reichenbach an der Fils

Trauercafe Regenbogen

Plochingen. Am Montag, den 27. November 2017 findet wieder das Trauercafe Regenbogen von 16:00-18:00 Uhr im Café Steiner am Fluss im Bruckenwasen in Plochingen statt.

Veranstalter:

AMB. Hospitzdienst Reichenbach a. d. F.

Veranstaltungsort:

Café Steiner am Fluss

Im Bruckenwasen 11

73207 Plochingen

Ein Fest für Genießer in Esslingen

Genussmomente zu Weihnachten verschenken mit dem blauen Gutscheinebuch

Weihnachten rückt näher und damit auch die Suche nach den passenden Geschenken. Am besten sollte es etwas Besonderes sein, an dem die Lieben lange ihre Freude haben. Genussmomente mit Langzeitwirkung bietet die „Schlemmerreise mit Gutscheinebuch.de Kreis Esslingen & Umgebung“. Der Gastro- und Freizeitführer enthält 2für1- und Wert-Gutscheine für Restaurants, Freizeit, Wellness, Shopping und vieles mehr. Beschenkte dürfen damit über ein Jahr lang auf Entdeckungsreise durch ihre Region gehen – ein Geschenk, das auch noch lange nach Heiligabend

Genießer-Wünsche wahr werden lässt. In diesem Jahr erhältlich zum Sonderpreis von 13,95 Euro statt 19,95 Euro!

250x genießen in der Region

Ein leckeres Abendessen, ein entspannter Tag in der Therme oder ein ausgiebiger Shopping-Trip: Die „Schlemmerreise mit Gutscheinebuch.de Kreis Esslingen & Umgebung“ lädt dazu ein, regionale Highlights und Geheimtipps ausgiebig zu erkunden. Unter dem Motto „2x genießen, 1x zahlen und viele Rabatte“ bietet das blaue Gutscheinebuch eine große Auswahl an Gutscheinen aus Bereichen wie Gastronomie, Wellness, Freizeit, Kultur oder Shopping. Restaurants spendieren oftmals das zweite Hauptgericht, beim Wellness muss der Partner für die Anwendung nichts bezahlen, im Theater ist die zweite Eintrittskarte gratis oder beim Shoppen winken Rabatte.

Entdecken, genießen und sparen in und um Esslingen

Mit dabei in der Ausgabe 2017/2018 sind unter anderem:

- Ev Zin, Esslingen am Neckar
- Hagen's, Neckartenzlingen
- Scharfes Eck, Kirchheim unter Teck
- Sirtaki, Filderstadt-Sielmingen
- Thermen & Badewelt Sinsheim
- LIMA-Theater, Esslingen am Neckar
- u.v.m.

Kuffer Marketing ist eines der führenden Unternehmen im Bereich Couponing. Seit fünfzehn Jahren publiziert das Unternehmen mehrere Gutscheinebuch-Reihen nach dem Motto „2x genießen, 1x zahlen und vieles mehr“. Über fünfzehn Millionen Gutscheinebücher sind bislang erschienen. Auch im Online- und Mobile-Couponing-Bereich hat sich das Unternehmen etabliert.

Kuffer Marketing betreibt Clever365.de, das einzige Portal, das alle Sparangebote namhafter regionaler, überregionaler und bundesweiter Anbieter bequem und übersichtlich unter einem Dach vereint. Neben regionalen, überregionalen und bundesweiten Gastro-



und Freizeit-Coupons bietet Clever365.de auch klassische Online-Rabattcoupons für die nächste Bestellung beim beliebten Online-Shop oder Sparangebote großer Handelsketten. Das Angebot ist auch als App erhältlich.

Für seine Produkte konnte Kuffer Marketing bereits mehrfache Auszeichnungen für sich verbuchen: Im November 2010 wurde Gutscheinebuch.de von Getestet.de zum Testsieger unter den Gutscheinebuch-Anbietern gekürt. Gutscheinebuch.de wurde außerdem zur Nummer 1 der Branche „Gutscheinebuch-Anbieter“ bei den Service-Champions 2014 gewählt, Deutschlands größtem Service Ranking der Tageszeitung DIE WELT und der Goethe-Universität in Frankfurt am Main.

Mehrere Hundert Euro gespart

Mit den 123 Gastronomie- und 127 Freizeitgutscheinen der „Schlemmerreise mit Gut-

scheinbuch.de Kreis Esslingen & Umgebung“ lassen sich mehrere Hundert Euro pro Buch sparen. Und für alle, die sich selbst beschenken wollen: Bereits mit dem zweiten eingelösten Gutschein hat sich die Anschaffung meist schon gelohnt.

Titel: Schlemmerreise mit Gutscheinebuch.de Kreis Esslingen & Umgebung 2017/18

Preis pro Buch: 13,95 Euro statt 19,95 Euro (Code BLAU17 bei telefonischen und Online-Bestellungen angeben und Sonderpreis nutzen)

Gültig: ab sofort bis 31.01.2019

Erhältlich: im Handel, unter

www.gutscheinebuch.de oder unter der gebührenfreien Bestell-Hotline

0800/22 66 56 00

Stimmungsvolles Konzert im Europa-Park „Weihnacht mit Stefan Mross“



Am Donnerstag, 07. Dezember 2017 erwartet die Gäste ab 20 Uhr ein stimmungsvolles Konzert mit viel Zeit zum Träumen, Schunkeln und Abschalten. Bei „Weihnacht mit Stefan Mross“ im Europa-Park Conferntainment Center sind neben dem beliebten Moderator und Entertainer weitere exklusive Stars der Schlager- und Volksmusikszene zu Gast. Die Besucher können sich auf Oesch's die Dritten, Liane, Geri der Klostertaler, Anna-Carina Woitschack und Jonathan Zelter freuen.

Stefan Mross ist bereits seit über 10 Jahren Moderator der bekannten ARD-Sendung „Immer wieder sonntags“, in der er jede Woche Millionen Fans live aus dem Europa-Park begeistert. Entdeckt wurde er mit 13 Jahren von Karl Moik auf einer Hochzeit. 1998 konnte er mit der „Heimwehmelodie“ den Sieg beim Grand Prix der Volksmusik für sich entscheiden. Ein kleiner Junge und seine Trompete, das hat alle überzeugt. Auch sein Entdecker Karl Moik war von dem Sieg so ergriffen, dass er seine Tränen nicht mehr zurückhalten konnte. Seine Karriere verlief wie im Bilderbuch: zweimal stand er auf der Siegetreppe beim Grand Prix der Volksmusik, gemeinsam mit Stefanie Hertel gewann er den ZDF-Wettbewerb „Unser schönstes Fest“. Seit über 25 Jahren steht er auf der Bühne, mit seiner Trompete, als Moderator oder als Sänger. Stefan Mross ist eine wahre Größe in der Schlager- und Volksmusikbranche und momentan eines der populärsten Fernsehgesichter Deutschlands.

Mit den Klostertalern verkaufte Geri über 8 Millionen Tonträger. Er ist zudem zweifacher Gewinner des „Grand Prix der Volksmusik“, des Echos sowie 17 Goldener Schallplatten. Geri der Klostertaler gehört zur Oberklasse der österreichischen Volksmusikszene und unterhält mittlerweile seit über zwei Jahrzehnten sein Publikum neben der Musik, zudem mit seiner Fröhlichkeit und Humor. Das österreichische Multitalent ist Songschreiber und Multiinstrumentalist. Er spielt unter anderem Saxophon, Pan-Flöte, Dudelsack, Steirisches Alphorn, Xylophon und Didgeridoo.

Oesch's die Dritten sind der bekannteste musikalische Exportartikel aus der Schweiz. Seit ihrem Sieg beim Wettbewerb im legendären Musikantenstadl bei Andy Borg gibt es keine Fernsehshow mehr, in denen die sympathische Musikfamilie nicht zu Gast war. Volksmusik ist bei den Oesch's Familien-tradition. Mit den drei Kindern der dritten Generation nennen sich die Schweizer deshalb Oesch's die Dritten. Bereits in den 90er Jahren traten die Kinder mit den Eltern auf. Ende der 90er hatten sie erste Auftritte im regionalen und nationalen Fernsehen und nahmen eine erste CD auf. 2001 hatten sie mehrere Auftritte in den Vereinigten Staaten. Seither gewannen sie zahlreiche Preise und Auszeichnungen.

Liane zählt zu den populärsten Schlagerstars aus Baden-Württemberg. Die mehrmalige Siegerin der SWR 4-Hitparade war nominiert zum Grand-Prix der Volksmusik und zum MDR-Herbert-Roth-Preis und

wurde ausgezeichnet zur Künstlerin des Jahres. Bekannt ist die charmante und Sängerin auch aus der ARD-Sendung „Immer wieder sonntags“. Die temperamentvolle Blondine zeigt sich mal poppig, mal romantisch, und wird von den Fans gerne als „Der Sonnenschein des deutschen Schlagers“ bezeichnet.

Bei Carmen Nebel wurde Jonathan Zelter zum „Newcomer des Jahres“ gewählt. Mit seinen Liedern berührt er die Herzen der Menschen. Sein Musikvideo „Ein Teil von meinem Herzen“ schaffte es in kurzer Zeit auf die unglaubliche Anzahl von über zwei Millionen Aufrufe bei Youtube. Er war Jahressieger bei NDR1 Radio Niedersachsen und erhielt den BayernPlus-Award für den Schlager des Jahres vom Bayerischen Rundfunk. Als Entdeckung des Jahres wurde er mit dem Medien-Preis SMAGO-Award ausgezeichnet.

Bei dieser Tournee präsentiert Stefan Mross zum ersten Mal seine Freundin Anna-Carina Woitschack auf der Bühne. Mit ihr ist Mross seit knapp einem Jahr liiert. Sie stammt aus einer Familie von Puppenspielern, und reiste mit dem „Märchenland“-Theater ihrer Eltern seit Kindesalter durch die Lande – und lernte so schon sehr, sehr früh, wie man es schafft, den Funken auf ein Publikum überspringen zu lassen. 2011 wurde sie durch ihre Teilnahme bei „DSDS-Deutschland sucht den Superstar“ bundesweit bekannt. Das letzte Album wurde von Starproduzent Eugen Römer produziert.

Stefan Mross und seine Interpreten versprechen ein stimmungsvolles Konzert mit viel Zeit zum Träumen, Schunkeln und Abschalten. Gönnen auch Sie sich mit diesem Konzert eine wunderbare Vorweihnachtszeit.

„Weihnachten mit Stefan Mross“ findet am 07. Dezember 2017 um 20 Uhr im Europa-Park Conferntainment Center statt. Der Einlass beginnt bei freier Platzwahl ab 19 Uhr.

Der Ticketpreis für Erwachsene beträgt 39,50 Euro, Kinder von vier bis elf Jahren zahlen 19,00 Euro. Europa-Park Clubmitglieder und Übernachtungsgäste der Europa-Park Hotels erhalten eine Ermäßigung. Tickets sind über die Info- & Tickethotline unter der Nummer 07822 / 77 66 97 erhältlich.

Der Europa-Park ist in der Wintersaison vom 25. November 2017 bis zum 07. Januar 2018 (außer am 24. und 25. Dezember) täglich von 11 bis 19 Uhr. Infoline: 07822/77 66 88.

Weitere Informationen auch unter www.europapark.de

Schwarzer Tee

viel besser als sein früherer Ruf

Die Deutschen trinken gern Tee. Nach Auskunft des Deutschen Teeverbands gehören Tees zu den beliebtesten Getränken hierzulande: Im vergangenen Jahr lag der Pro-Kopf-Konsum der Bundesbürger an Grün- und Schwarztee, an Kräuter- und Früchtetee bei 28 Litern pro Jahr. Das waren drei Liter mehr als zehn Jahre zuvor. Im Vergleich Grüntee zu Schwarztee konnte Letzterer 2016 wieder aufholen, nachdem zuvor die Nachfrage nach grünem Tee immer mehr zugenommen hatte. Aktuell soll das Verhältnis von Schwarz- und Grüntee bei 72 zu 28 Prozent liegen. Dabei gibt es eine klare Nord-Süd-Verteilung, wie der Teeverband ausweist:

Während im Norden vermehrt Schwarztee getrunken wird, ziehen die Süddeutschen Kräutertees vor. Diese Vorlieben haben sich demnach historisch entwickelt: Bereits im Mittelalter wurden Kräutertees bevorzugt im Süden Deutschlands getrunken. Dies lag zum einen an den günstigen klimatischen Bedingungen dort, zum anderen an den zahlreichen Klöstern, die zumeist einen Kräutergarten besaßen. Im hohen Norden hingegen fand der Schwarztee erst über Holland, dann später über die deutschen Einfuhrhäfen vor rund 400 Jahren seinen Weg in die Tassen der Teeenießer. Auch weltweit, wo Tee übrigens nach Wasser heute das beliebteste Getränk ist, noch weit vor Kaffee, kam der schwarze Tee erst relativ spät auf: Grüner Tee ist dagegen bereits seit knapp 5000 Jahren bekannt, die Chinesen sollen schon mehr als 2500 Jahre vor Christus damit begonnen haben, durch das Aufgießen von heißem Wasser auf Teeblätter ein aromatisches Getränk zu brauen. Bei der Entdeckung der Teezubereitung wird dem Zufall eine wichtige Rolle zugeschrieben: Der Legende nach war es der „chinesische Urkaiser“ Shennong, damals als Sohn des Himmels verehrt, der eines Tages entdeckte, dass Blätter von einem Strauch des Palastgartens in das kaiserliche Trinkwasser gefallen waren, das zu jener Zeit üblicherweise abgekocht und mit pflanzlichen Zusätzen aromatisiert wurde. Der Kaiser probierte das so zufällig entstandene Getränk und fand es wohlschmeckend und wohltuend. Die Blätter von dem Gewächs aus des Kaisers Garten stammten von einem Teestrauch ... Zufall war wohl ebenfalls im Spiel, als die Geburtsstunde des schwarzen Tees schlug. Wann dies war, lässt sich bis heute nicht exakt rekonstruieren. Aus Aufzeichnungen chinesischer Kaiser wird einerseits darauf geschlossen, dass diese Teevariante dort bereits vor Christi Geburt bekannt war, jedoch hauptsächlich als Genussmittel für den Adel und das Kaiserhaus. Andere Vermutungen gehen davon aus, dass erst im 16. Jahrhundert eine Partie Grüntee bei der Produktion ungewollt durchfermentierte. Nach Europa brachten den Tee jedoch nicht die Engländer, wie vielfach angenommen, sondern die Niederländer: 1610 transportierten Seefahrer der Niederländischen Ostindien-Kompanie die erste Partie japanischer und chinesischer Tees, die man auf Java von portugiesischen Händlern gekauft hatte, nach Amsterdam. Erst 1699 ging das Monopol des Teehandels über das Meer auf die Britische Ostindien-Kompanie über, die dieses für gut 100 Jahre behalten sollte. In England wurde der Tee dann schnell in allen Bevölkerungsschichten populär und schon 1706 eröffnete in London

Blick-Punkt

Käffchen?

„You drink coffee, I drink tea, my dear“ In dem Lied ging es um die Unterschiedlichen Gewohnheiten zwischen Engländern und Amerikanern.

Ich höre das Lied von „Sting“ gern. Und dann denk ich an die Sache mit dem Kaffee, die ersten Jahre im Ländle und die Unterschiede in den Gewohnheiten zwischen Nord und Süd, über die ich anfangs immer wieder gestolpert bin.

„Wieviele Tassen Kaffee trinkst du denn?“, wurde ich gleich bei der Begrüßung gefragt, wenn ich irgendwo zum Kaffee eingeladen war.

Bevor ich nach Baden-Württemberg gekommen bin, hat mich das noch nie jemand gefragt. Und nun hatte ich jedes Mal ein Problem damit, diese Frage zu beantworten. Ja, woher sollte ich das denn schon wissen, nachdem ich mich doch gerade erst an den Tisch gesetzt hab? Man will ja auch einen guten Eindruck machen. Wieviele Tassen sind denn angemessen?

Was, wenn ich mich auf zwei Tassen festlege und dann doch nach an einer schon genug habe? Oder nach der zweiten Lust auf eine dritte hätte?

Nicht, dass es da Missverständnisse gibt. Dass es nichts mit Geiz zu tun hat, hab ich schnell gemerkt. Mit Sparsamkeit schon eher. Die Schwaben geben gerne. Jedenfalls alle, die ich kenne. Sie mögen bloß nichts wegwerfen. Kaffee, der nicht getrunken wird, wäre reinste Verschwendung. Schade drum.

Wann immer mich Freunde oder Nachbarn auf einen Kaffee besucht haben, hab ich die Kaffeemaschine gefüllt und eingeschaltet. So viel Kaffee gekocht, wie in die Kanne passt. Wenn sie ausgetrunken war, hab ich sie ein zweites Mal eingeschaltet. Was nicht getrunken wurde, hab ich wegkippt. War doch nur Kaffee. Nichts Lebensnotwendiges. Für die meisten Menschen jedenfalls. Für manche vielleicht schon.

Vielleicht liegt es ja auch daran, dass man im Norden, eben da, wo ich gelebt habe, bevor ich ins Ländle umgesiedelt bin, eher Tee als Kaffee trinkt. Und bei Tee würde vermutlich auch hier niemand auf die Idee kommen, nur eine einzelne Tasse zu kochen.

Oder doch?

Inzwischen ist das Zusammenleben einfacher geworden. Ich werde nur noch selten gleich bei der Begrüßung gefragt, wie viele Tassen Kaffee ich trinken möchte. Es ist meist auch nicht mehr nötig, sich sofort auf den Tageskoffeinbedarf festzulegen. Der Kaffeefullautomat hat inzwischen Einzug in die meisten Haushalte gehalten. Man drückt aufs Knöpfchen und bekommt eine einzelne Tasse Kaffee. Und wenn man später noch eine mag, drückt man eben noch einmal aufs Knöpfchen. Keine einzige Kaffeebohne, kein Tropfen Wasser, muss mehr verschwendet werden.

Bei uns steht seit neuestem übrigens auch ein Teeautomat.

Denn Tee – und das wissen die Engländer schon seit langem – hilft immer. Egal, welches Zipperlein einen gerade plagt. Sogar gegen nasskaltes Wetter soll er helfen, heißt es.

Mit einem wunderbaren dampfenden und duftenden Teepot in der Hand grüßt

Blicki

das erste öffentliche Teehaus Europas. In Deutschland fand der schwarze Tee erst im 19. Jahrhundert größere Verbreitung. Inzwischen gelten hierzulande insbesondere die Ostfriesen als ausgewiesene Fans des aromatischen Heißgetränks. In gesundheitlicher Hinsicht stand Schwarztee bis vor einiger Zeit noch im Schatten des Grüntees. Während Letztgenannter wegen seiner speziellen Inhaltsstoffe als die gesündere Variante gelobt wurde, hielt man dem schwarzen Tee vor, durch das Fermentieren ebendiese wertvollen Substanzen weitgehend einzubüßen. Tatsächlich unterscheiden sich beide Arten, die von derselben Pflanze stammen, nur dadurch, dass der schwarze Tee fermentiert wurde: Das bedeutet, dass man nach dem Welken der gepflückten Blätter deren besonderes Aroma durch Dämpfen zur Geltung bringt. Dabei sollen allerdings auch vorhandene Tee-Enzyme inaktiviert werden, vor allem aber die Pflanzenwirkstoffe aus der Gruppe der Flavonoide, von denen Grüntee einen besonders hohen Gehalt aufweist, sowie wichtige Vitamine und andere Nährstoffe. Es galt daher die Meinung, Schwarztee verliere durch

die Fermentation an Wirksamkeit für das Wohlbefinden. Neuere wissenschaftliche Studien weisen allerdings inzwischen darauf hin, dass die Ansicht, grüner Tee sei gesünder als schwarzer, nicht mehr haltbar ist. Gleiches gilt demnach für das immer noch verbreitete Vorurteil, schwarzer Tee entziehe dem Körper Wasser und schade Herz und Kreislauf. Stattdessen stellten Bremer Forscher fest, dass schwarzer Tee ausgesprochen gesund ist und demnach sogar die Lebenserwartung erhöhen kann. Britische Wissenschaftler wiederum belegten in einer Forschungsarbeit, die auch Ergebnisse anderer Studien miteinbezieht, dass einige Tassen Tee pro Tag das Herzinfarktrisiko nachhaltig senken und vermutlich sogar vor Krebserkrankungen schützen können. Für letztgenannte Aussage fehlt jedoch noch der letztgültige Beleg. Als nachgewiesen gilt dagegen unterdessen, dass regelmäßige Schwarzteetrinker seltener an Osteoporose erkranken und der Tee zur Stärkung der Knochen beiträgt.

Zum Totlachen Familiensonntag zu „Coco“ im Traumpalast



Am 3. Dezember ist wieder Familiensonntag in den Traumpalast-Kinos Schorndorf, Waiblingen, Backnang, Leonberg, Esslingen und Nürtingen! Der Topfilm des Tages „Coco“ entführt die Besucher ins Reich der Toten. Der neue Disney-Film handelt von einem Jungen, der am mexikanischen Tag der Toten seine verstorbenen Verwandten in der Unterwelt trifft. Dieses Abenteuer wird jedoch nicht gruselig, sondern sehr lustig und bunt. Eine große Feier zum Totlachen!

Für diesen und alle anderen Filme bis FSK 12 gilt am Familiensonntag ein ganz besonderes Angebot: Familien (mindestens ein Elternteil mit eigenem Kind) zahlen pro Person nur den Kinderpreis (Zuschläge bei Überlänge und 3D sowie ggf. an entsprechenden Standorten bei Lounge und D-Box).

Für Stimmung sorgen Mitmach-Aktionen im Foyer. Die Kinder dürfen z.B. ihre eigene Tasche zum Film „Coco“ mit bunten Farben gestalten. Kin-

der, die sich passend zum Film als Skelett, Zombie oder Geist verkleiden, erhalten eine Überraschung. Das Kinomaskottchen Livi Traumstar feiert natürlich auch mit. Im Traumpalast Schorndorf sind sogar eine Hüpfburg sowie weitere Attraktionen des Radiosenders antenne 1 eingepplant.

Ein ganz besonderes Programm gibt es im Traumpalast Backnang. Das Kino feiert am Familiensonntag gleichzeitig sein fünfjähriges Jubiläum. Aus diesem Grund gibt es neben den Familien-sonntags-Aktionen weitere Angebote, ein großes Gewinnspiel und Demoshows der technischen Highlights im Haus. Besucher können dabei die beweglichen Kinossessel (D-Box Motion Seats) sowie das moderne Soundsystem Dolby Atmos testen.

Der Familiensonntag beginnt am 3. Dezember zu folgenden Zeiten:

Traumpalast Backnang: 11:00 Uhr

Traumpalast-Kinos Leonberg, Esslingen, Nürtingen: 12:30 Uhr

Traumpalast-Kinos Schorndorf, Waiblingen: 13:30 Uhr

Lichtverschmutzung

Zu helle Nächte beeinträchtigen das Wohlbefinden

In der Schöpfungsgeschichte der Bibel sprach der Herr „es werde Licht“ und schied dieses danach von der Finsternis. Inzwischen ist unsere Erde so beleuchtet, dass Wissenschaftler sogar vor „Lichtverschmutzung“ warnen. Denn dadurch gerät bei vielen Lebewesen – auch Menschen – der natürliche Tag-Nacht-Rhythmus aus dem Takt. Das wiederum führt nicht nur zu Schlafstörungen, sondern hat auch negative Auswirkungen auf den Hormonhaushalt vieler Menschen bis hin zu Entwicklungsstörungen bei Kindern bzw. Jugendlichen. Gesund ist die Lichtverschmutzung demnach für niemand.

Wer einen Vergleich zu „früher“ hat, dem ist vielleicht auch schon aufgefallen, dass man nachts inzwischen kaum noch Sterne am Himmel sehen kann – schon mal gar nicht in großen Städten oder den sogenannten Metropolregionen. Untersuchungen zufolge soll rund die Hälfte aller Europäer die Milchstraße nicht mehr sehen können. Die Ursache: Lichtverschmutzung. Darunter versteht man die künstliche Erhellung des Himmels bei Nacht durch vom Menschen erzeugtes Licht: Straßenbeleuchtung, angestrahlte Gebäude, Leuchtreklamen, ausgeleuchtete Industrieanlagen etc. lassen die Nacht zwar nicht wirklich zum Tag werden, sorgen jedoch dafür, dass es nachts um uns herum immer heller wird. Nach Schätzungen von Experten nimmt die künstliche Beleuchtung auf der Erde pro Jahr um etwa sechs Prozent zu. Und das stresst nicht nur die „Sternengucker“, die das Licht der Himmelskör-

per vielfach nur noch fernab von Städten zu sehen bekommen. Die künstliche Beleuchtung bzw. abnehmende nächtliche Dunkelheit macht den Menschen gesundheitlich zu schaffen, mindert ihr Wohlbefinden, wie Mediziner inzwischen immer öfter und lauter warnen. Denn die „hellen Nächte“ wirken sich auf unseren Hormonhaushalt aus. Genauer gesagt, sie beeinflussen die Ausschüttung des Schlafhormons Melatonin, das unseren Tag-Nacht-Rhythmus bestimmt. Kommt es hier zu Beeinträchtigungen, wirkt sich dies nur allzu oft in Form von mehr oder weniger heftigen Schlafstörungen aus. Die wiederum schränken nicht nur die Regenerationsfähigkeit des Körpers ein, sondern können auch zu ernsthaften Erkrankungen, wie Bluthochdruck, Diabetes oder Depressionen führen.

Wissenschaftlichen Studien zufolge besteht sogar ein Zusammenhang zwischen einer gestörten Melatonin-Produktion im Körper und der Entstehung bzw. dem Wachstum bestimmter Krebsarten: Ein Mangel an dem Schlafhormon vergrößert demnach die Krebsgefahr. So stellten US-Forscher in Untersuchungen erst vor Kurzem fest, dass Krebszellen offenbar schneller wachsen, je heller Betroffene nachts schlafen. Schon in früheren Studien hatte es Hinweise darauf gegeben, dass Melatonin eine vor Krebs schützende Wirkung hat und das Wachstum von Tumoren verlangsamt.

Nach den Ergebnissen internationaler Forschungen hat insbesondere in Westeuropa die

Lichtverschmutzung beunruhigende Ausmaße erreicht. Das Institut für Lichtverschmutzung im italienischen Thiene geht sogar davon aus, dass rund 80 Prozent der Weltbevölkerung unter einem vom Menschen unnatürlich erleuchteten Himmel leben. In Europa und Nordamerika soll Lichtverschmutzung bereits 99 Prozent der Menschen betreffen. Wirkliche Dunkelheit in der Nacht ist nach Einschätzung der Wissenschaftler in Europa – wenn überhaupt – nur noch in nördlichen Ländern wie Schweden und Norwegen oder in Schottland zu finden.

Deshalb empfehlen Mediziner, auch selbst etwas gegen das „Verschwinden der Nacht“ zu unternehmen: zum Beispiel durch den Verzicht auf nachts dauernd leuchtende Lampen mit Solarzellen im Garten bzw. auf dem Grundstück, durch das Abschalten nicht benötigter Lichtquellen außerhalb des Hauses und durch den Ersatz von nach oben abstrahlenden und kugelförmig leuchtenden Lichtquellen durch zentriert strahlende Lampen. Außerdem lässt sich Dauer-Beleuchtung mit Bewegungsmeldern elegant entgegenwirken. Das macht sich über einen geringeren Energieverbrauch dann auch als aktiver Umweltschutz bemerkbar. Darüber hinaus raten die Wissenschaftler, sich vor dem Zubettgehen nicht zu viel dem künstlichen blauen Licht der Mobiltelefon-, Computer- und Fernseh-Bildschirme auszusetzen. Denn auch dieses Licht vermindert die Produktion des Schlafhormons Melatonin.

Zwei Adventskonzerte des Nürtinger Gospelchores in Nürtingen und Kirchheim unter Teck

"Rhythm´n Joy"

Nürtingen. "In Christ Alone....." unter diesem Motto lädt der Nürtinger Gospelchor "Rhythm´n Joy" am Freitag, den 1. Dezember 2017 um 20.00 Uhr zu seinem traditionellen Adventskonzert in die Nürtinger Stadtkirche St. Laurentius ein.

Unter der musikalischen Leitung von Angela Sieg singt der Chor schwungvoll mitreißende aber auch ruhige besinnliche Gospel, Spirituals und weihnachtliche Lieder, und motiviert so sein Publikum zum Lauschen, Mitkatschen und Mitsingen. Begleitet werden die Sängern und Sänger wie schon in den Vorjahren durch Jens Otzen am Klavier und Julian Alt am Schlagzeug.

Ein 2. Konzert findet am Sonntag, 10. Dezember in Kirchheim/Teck um 17.00 Uhr im Steingauzentrum, Steingaustraße 28 statt.

Der Eintritt ist bei beiden Konzerten frei!

**Im Talk mit Prof. Dr. Helmut Schwarz**

An der Universität Hohenheim am Mittwoch, 29. November 2017

Im Talk:

Prof. Dr. Helmut Schwarz, Präsident der Humboldt-Stiftung

Mittwoch, 29. Nov. 2017, 19:00 Uhr: „Hohenheimer Schlossgespräche zur Forschungs- und Innovationspolitik“, Schloss Hohenheim, Balkonsaal

Grundlagenforschung und Exzellenzförderung: Spitzenforschung braucht Geld und öffentliche Mittel kommen dafür zum Einsatz. Wie das funktioniert und warum das notwendig ist, ist das Thema des nächsten „Hohenheimer Schlossgesprächs“ an der Universität Hohenheim in Stuttgart. Prof. Dr. Helmut Schwarz ist als Präsident der Alexander von Humboldt-Stiftung sehr erfahren im Feld der Förderung von Spitzenforschern und stellt sich der Diskussion mit den Zuhörern. Der Eintritt ist frei, um Anmeldung per E-Mail an Stefan Kaufmann wird gebeten:

stefan.kaufmann.ma02@bundestag.de

Das nunmehr fünfte „Hohenheimer Schlossgespräch zur Forschungs- und Innovationspolitik“ findet auf Initiative von Dr. Stefan Kaufmann MdB statt. Zu Gast im Balkonsaal des Schlosses Hohenheim ist Prof. Dr. Helmut Schwarz.

Seit 2008 ist Prof. Dr. Helmut Schwarz Präsident der Alexander von Humboldt-Stiftung. Er wird zum Thema „Öffentlich alimentierte Grundlagenforschung, individuelle Förderung von Exzellenz: warum und wozu überhaupt?“ sprechen und anschließend mit den Gästen diskutieren.

Initiative des Obmanns des Forschungsausschusses Dr. Stefan Kaufmann (MdB, CDU)

Bei der Talkrunde „Hohenheimer Schlossgespräche“ handelt es sich um eine Initiative des

Bundestagsabgeordneten Dr. Stefan Kaufmann (CDU). Der Stuttgarter Abgeordnete ist Alumnus der Universität Hohenheim. Seit 2014 ist er Obmann der CDU/CSU-Fraktion im Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung des Deutschen Bundestages.

Die Hohenheimer Schlossgespräche zur Forschungs- und Innovationspolitik sind eine lose Themenfolge mit dem Ziel, Forschungspersönlichkeiten in den Dialog zu bringen und Einblicke in die Forschungspolitik zu gewähren. Die Universität Hohenheim stellt dafür den räumlichen Rahmen.

Zur Person: Prof. Dr. Helmut Schwarz

Prof. Dr. Helmut Schwarz ist seit 1983 Professor für Organische Chemie an der Technischen Universität Berlin und einer der international führenden Forscher auf dem Gebiet der Molekularchemie. Seit Januar 2008 hat er das Amt des Präsidenten der Humboldt-Stiftung inne. In seiner zum 31.12. endenden Amtszeit prägte Prof. Dr. Schwarz die Stiftung maßgeblich und machte sie zu einer weltweit führenden Einrichtung zur Förderung von Spitzenforschern.

Zur Alexander von Humboldt-Stiftung (AvH)

Die Alexander von Humboldt-Stiftung (AvH) ist eine gemeinnützige Stiftung der Bundesrepublik Deutschland. Sie fördert die internationale Zusammenarbeit in der Forschung. Außerdem ermöglicht sie ausländischen Wissenschaftlern Forschungsaufenthalte in Deutschland und unterstützt die sich daraus ergebenden wissenschaftlichen und kulturellen Verbindungen. Die Stiftung pflegt ein Netzwerk von weltweit 28.000 Humboldtianern aller Fachgebiete in rund 140 Ländern.

Blaue Elefanten und farbige Orgelmusik**Lebenshilfe-Kalender SEH-WEISEN 2018 zeigt Kunst von Menschen mit Behinderung**

„Die Musik ist vor allem rot, an manchen Stellen auch etwas dunkler.“ So empfindet es Katja Petzold, wenn sie Orgelmusik hört. Ihr November-Bild im neuen SEH-WEISEN-Kalender der Bundesvereinigung Lebenshilfe entstand nach einem Besuch der Lutherkirche in Radebeul. Alle Motive stammen von Künstlerinnen und Künstlern mit geistiger oder Lern-Behinderung. In ihrer Welt hat Orgelmusik eine Farbe, sind Elefanten blau, tragen Katzen einen Frack.

Um mehr über die Geschichten hinter den Kunstwerken zu erfahren, lohnt immer auch ein Blick auf die Rückseiten der Kalenderblätter. Dort erzählen die Künstler über sich, ihre Motive und manches aus ihrem Leben. Viele von ihnen arbeiten schon seit Jahren erfolgreich in Ateliers unter künstlerischer Leitung, einige können sogar auf eigene Ausstellungen verweisen. Der SEH-WEISEN-Kalender erscheint übrigens nun schon in seinem 36. Jahrgang.

Neben dem Titel enthält der 30 mal 39 cm große Kalender zwölf farbige Monatsblätter mit Kalendarium und ein Blatt mit sieben Kalendermotiven, die als Postkarten heraustrennbar sind. Zum Preis von 13,90 Euro (zuzüglich Porto und Verpackung) sind die SEH-WEISEN 2018 zu bestellen bei der Bundesvereinigung Lebenshilfe, Raiffeisenstraße 18, 35043 Marburg, Fax: 0 64 21 / 4 91- 6 23, E-Mail: vertrieb@lebenshilfe.de.

Der Erlös kommt der Lebenshilfe-Arbeit für Menschen mit geistiger Behinderung zugute. Die Kalenderbilder sind auch im Internet unter www.lebenshilfe.de zu sehen.

Reisen · Veranstaltungen · Termine

„EINSTIMMUNG IN DEN ADVENT“

PRAXIS DR. ROTH & KOLLEGEN

Fachärzte für Neurologie, Psychiatrie,
Psychotherapie und Naturheilverfahren

Hindenburgstr. 35 · 73760 Ostfildern · Tel. 0711 3415530
Stuttgarter Str. 62 · 72622 Nürtingen · Tel. 07022 505330

www.roth.partners

VERANSTALTUNG:

Am Dienstag, 28.11.2017 um 19.00
Uhr im Stadthaus Ostfildern
Gerhard-Koch-Straße 1, 73760 Ostfildern
-Scharnhäuser Park-

Neues zur Tabakabhängigkeit und Nikotinentzug

Priv. Doz. Dr. Leo Hermle
ehemaliger Ärztlicher Direktor und Chefarzt
Klinik Christophsbad Göppingen

Keine
Anmeldung
erforderlich

Eintritt
frei

Der selbstständige Patient: Patientenverfügung und Betreuung

Ass. jur. Michael Irmeler, Mediator und Dozent

Das Neueste zur Behandlung der Demenz und Alzheimererkrankung

Dr. Gerhard Roth, Neurologe und Psychiater



35. Wernauer Weihnachtsmarkt

Mehr als 30 Weihnachtsbuden und
Verkaufsstände des BDS,
von Selbständigen und von Vereinen
aus Wernau und Umgebung

Große Weihnachtskrippe mit lebenden
Tieren

Musikalisches Programm

Der Nikolaus kommt mit Süßigkeiten

Kinderkarussell für die Kleinsten

Poststelle vom Weihnachtsmann am
BDS-Haus

300 Parkplätze im Parkhaus Stadtplatz

Do 30.11. -
So 3.12.17

Öffnungszeiten:

Do / Fr / Sa 16-20 Uhr

So 14-20 Uhr

Mit großer BDS-
Weihnachtslotterie



Reisen · Veranstaltungen · Termine

„EINSTIMMUNG IN DEN ADVENT“

Ach, ich hab' in meinem Herzen
Claudia Hirschfeld
Johannes Groß

GROSSE ERFOLGE AUS OPER UND OPERETTE IN ERINNERUNG AN
RUDOLF SCHOCK

03.12. KREUZKIRCHE NÜRTINGEN
Karten im Stadtbüro der Nürtinger
Zeitung + bei allen VVK-Stellen von
Reservix • www.reservix.de
Tel. 07022/9464-150

SONNTAG • 17.00 UHR



WohnVIELFALT e.v.



**Gesellige Nachmittagsrunde
für Senioren in Esslingen!**

Seniorenbetreuung und -begleitung

Infotelefon: 0711 656960-6970
www.wohnavielfalt.de

Bild: Barmer



WohnVIELFALT e.v.



**Pflege-Wohngemeinschaft mit
Schwerpunkt Demenz in
Esslingen geplant!**

Wünschen Sie mehr Informationen?
info@wohnavielfalt.de

Über 40 Jahre Körschtal-Forellenzucht

Glasklares Quellwasser, ein über Generationen geheim gehaltenes Räucherrezept und Zeit für den Kunden. Das lockt jährlich über 10.000 Kunden in die Körschtal-Forellenzucht Denkendorf. Egal ob Sie frische Forellen, Räucherfische, grillfertig marinierte Forellen oder eine dekorative Räucherfischplatte benötigen, in der Körschtal-Forellenzucht bleibt kein Wunsch unerfüllt.

Frische Forellen mit Kopf und Schwanz aber ohne Gräten - gibt es nicht sagen Sie. Wir beweisen es Ihnen. Also nicht lange überlegen, fahren Sie mal hin, Rezeptkarten gibt es gratis.

Neu eröffnet ist ein Imbiss. Hier können Sie vorab probieren, was Sie mit nach Hause nehmen.



gesund &
regional

*Guten
Appetit!*

Telefon 07 11/3464868
www.koerschtaforellen.de

Regenbogenforelle 100g **2,33 €**
auch entgr@et, grillfertig mariniert

Lachsforelle, Aal
quellfrisch und geräuchert.



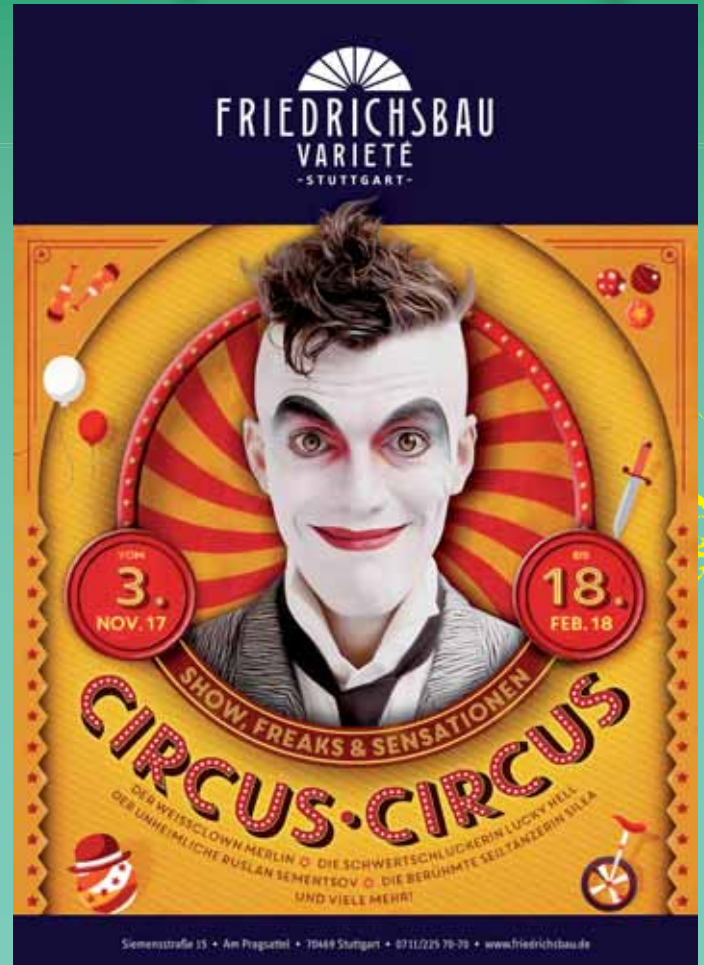
Gratisrezepte
auch im Internet.



Reisen · Veranstaltungen · Termine

„EINSTIMMUNG IN DEN ADVENT“

chocolART – Deutschlands größte Schoko-Erlebniswelt
in der malerischen Altstadt von Tübingen



Vom 5. – 10. Dezember 2017 heißt es in Tübingen wieder: „Eine ganze Stadt voll Schokolade – chocolART!“.

Das internationale Tübinger Schokoladenfestival lädt ein, vor historischer Kulisse die süßen Angebote von über 100 exklusiven Chocolatiers und Manufakturen aus aller Welt zu erleben und auf eine schokoladige Entdeckungsreise zu gehen.

Schokolade kann in den unterschiedlichsten Formen wie z.B. in handgeschöpften Tafeln, als Figuren, in Schoko-Cremes, als Schoko-Werkzeug, in Trinkschokoladen, in Schokobieren, als Pralinen, Trüffeln, Nougat, Dragées in unterschiedlichsten Geschmacksrichtungen, süß, bitter, herb, scharf, exotisch, bio, fairtrade, vegan, zuckerfrei...entdeckt werden.

Eine märchenhafte Altstadtbeleuchtung und mehrere dutzend Leuchtobjekte verzaubern den Bummel hin zu den weißen Pagodenzelten und ihrem süßen Inhalt.

Das Schoko-Programm zur chocolART bietet unter anderem Schoko-Tastings, kunstvolle Kakaomalerei und Schoko-ART-Live Acts. Im chocolateROOM auf dem Tübinger Marktplatz werden von Top-Konditoren filigrane Schokokunstwerke live gefertigt und so frisch es nur geht zum Verzehr angeboten.

Kinder tauchen in der Schoko-Werkstatt tief in die Geheimnisse der Schokoladenherstellung ein und Erwachsene haben die Gelegenheit bei Kursen vom „happy schoko projekt“ Interessantes über den Kakaobaum und seine bunten



Reisen · Veranstaltungen · Termine

„EINSTIMMUNG IN DEN ADVENT“

Nachhilfe
mit besten
Erfolgsaussichten

 **PADAGOGISCHE
SCHÜLER-
FÖRDERUNG**

www.psf-nachhilfe.de
Gleich informieren: Mo.-Fr., 9-12, 14-17 Uhr

Nürtingen, Am Kührain 24 ☎ 07022/36682
Kirchheim/Teck, Alleenstr. 14 ☎ 07021/46933

Früchte zu erfahren und eigene Schokolade von der Bohne bis zur Tafel zu kreieren.

Links und rechts vom Schokomarkt laden weitere Aktionen wie z.B. chocoKINO, chocoKULINARIUM mit ausgefallenen Schokomenüs in Tübinger Restaurants und der lange chocolART – Shoppingabend am Samstag, 9. Dezember bis 23 Uhr zum Genießen und Bumeln ein.

chocolART ein Erlebnis der süßesten Art für Schokolielhaber aus aller Welt!





STROTMANN'S
MAGIC LOUNGE
STUTT GART

**SO HAUTNAH HABEN
SIE NOCH NIE GESTAUNT!**

ERLEBEN SIE STUTT GARTS
VERBLÜFFENDSTE SHOW!

TICKETS UND
GESCHENKGUTSCHEINE:
WWW.STROTMANN'S.COM
+49 (0) 711 57715290



Geschenkgutscheine
& Geschenkkörbe

Italienische Weine
direkt vom Erzeuger


TOSCANA
DER WEINLADEN
Köngen

Wir sind für Sie da
.....
Donnerstag und Freitag
14.30 bis 19.30 Uhr
Samstag 10 bis 16 Uhr
& offene Verkostung

Oliver Lang
Kirchheimer Straße 51
73257 Köngen
Tel. (0 70 22) 2 05 41 33
vino@private-tasting.de



Reisen · Veranstaltungen · Termine

„EINSTIMMUNG IN DEN ADVENT“

optik
frommann



etnia **O** BARCELONA
-Approved by AIB-

Schöne Brillen

Gutes Sehen

Beste Beratung

Exzellente Preis/Leistung

Optik Frommann, Esslinger Str. 40/42, 73207 Plochingen
Tel. 07153 27692, Fax 07153 28256, www.optik-frommann.de
E-Mail: info@optik-frommann.de



IDLER
WEINGUT



WEIN.WINTER.WEIHNACHT.

Sonntag, 03. Dezember 13.00 – 18.00 Uhr

Verkostung des Sortiments in unserem Holzfasskeller

Der Beitrag für die Verkostung in Höhe von 9,00 EUR / Person wird ab einem Einkaufswert von 50,00 EUR / Person zurückerstattet

Öffnungszeiten Weinverkauf:

Mittwoch: 17.00 – 19.00 Uhr und Samstag 10.00 – 13.00 Uhr

HAUPTSTRASSE 74 | 71384 WEINSTADT-STRÜMPFELBACH | WWW.WEINGUT-IDLER.DE

Täglich 16.00 Uhr im Thermo Zelt

WEIHNACHTSCIRCUS



Nürtingen 1.12. bis 17.12.2017

Festplatz Oberensingen

Für Reservierung: 01 70/2 70 39 06

www.nuertinger-weihnachtscircus.de

Fahrschule Peter Melchinger

Ausbildung für:

PKW, LKW, Traktor

und alle Zweiradklassen



Theorie Intensivkurs
Weihnachten

Beginn: Mi. 27. Dez. 10.00 Uhr

Ende: Fr. 05. Jan. 13.00 Uhr

Kursbeginn für die Abendkurse
jederzeit möglich

Info und Anmeldung in den Fahrschulen oder

www.fahrschule-melchinger.de



Erinnerungen an Weihnachten nach dem Krieg

Von Gerda Onarato

Der Krieg war schon seit einiger Zeit vorüber, aber Saarbrücken war immer noch zerstört durch die schrecklichen Bombenangriffe der letzten Kriegsjahre und so waren die meisten Familien fortgebracht worden in Gegenden, wo es nicht so gefährlich war.

Meine Eltern und ich hatten das große Glück nicht in die Fremde zu müssen, sondern konnten bei der Familie meiner Mutter unterkommen, die in einem kleinen Dorf im nördlichen Saarland wohnte. Es wurde zusammengedrückt - das war für die Erwachsenen sicher nicht immer angenehm. Für mich war es wunderbar - hatte ich doch meine Mama, die Großeltern, zwei Tanten, vier Cousins und eine Cousine nicht nur in einem Ort, sondern in zwei Häusern nebeneinander alle beisammen. Die drei Väter waren anfänglich noch in Kriegs-gefangenschaft, kehrten aber bis auf einen - der bis heute als vermisst gilt - im Laufe des Jahres 1946 wieder heim.

Mein Großvater betrieb unter Mithilfe der Frauen (seiner 3 Töchter, von denen eine meine Mama war) und meiner Oma, eine kleine Landwirtschaft mit zwei Kühen, zwei Schweinen, einer Ziege, sowie einigen Hühnern und bestellte ein paar Felder. So hatten wir schon mal immer alle satt zu essen! Außerdem arbeitete Opa in der Forstverwaltung, so dass auch immer genügend Holz zum Heizen da war und - darüber hinaus - auch noch genügend Holz um es eventuell gegen fehlende Dinge oder Dienstleistungen einzutauschen. Zum Schmirren, wie man das nannte.

So konnte man z.B. den Müller veranlassen, einen oder zwei Sack Korn zu mahlen oder den Metzger überreden, ins Haus zu kommen und eine Wutz „schwarz“ zu schlachten und ähnliches mehr.

Es muss in dem sehr kalten Winter 1946/47 gewesen sein; draußen fror es Stein und Bein. Morgens zur Schule musste jedes Kind, so möglich, ein Stück Holz oder ein paar Kohlen mitbringen, damit der Schulsaal besser geheizt werden konnte.

Mittags nach den Hausaufgaben gluckte ich mit meinem Cousin Herbert zusammen, der mit mir in die zweite Klasse ging. Wir drückten uns die Nasen an Omars Küchenfenster platt und hauchten Gucklöcher in die Eisblumenmuster. Wenn das Wetter es zuließ, mussten wir draußen spielen. Wir machten Schneeballschlachten mit anderen Kindern, schlimmerten auf Eisbahnen oder durften auch schon mal mit Freunden, die noch einen Schlitten hatten, mitfahren. Wenn sehr schlechtes Wetter war, durften im Haus von Herberts Mama in einem unbewohnten Zimmer spielen, das als

Rumpelkammer bekannt war, und wo allerlei alte Möbelstücke und Werkzeuge herumlagen. Dort stand auch unser Schaukelpferd, das weder Schwanz noch Ohren hatte, und wir nannten es deshalb „unser armes Pferd“. In unserer Fantasie ritten wir mit ihm jedoch im „Schweinsgalopp“ über Wiesen und Felder.

Meistens gesellte sich unsere kleine Cousine dazu. Deren größerer Bruder hatte es nicht so mit uns, der spielte lieber mit seinem Freund „Heilige Messe“. Dieser war nämlich als Kind schon sehr fromm und fest davon überzeugt, wenn er einmal groß sei, Pastor zu werden. Die beiden anderen Jungen (Herbert's Brüder) fühlten sich mit ihren 12 und 13 Jahren schon zu erwachsen für uns und schraubten mit den verbliebenen Überresten eines Märklin-Baukastens Fanta-



siegelbilde zusammen, die wir auf keinen Fall anfassen durften!

Nikolaus-Abend war für unsere Begriffe schon ewig vorbei und wir konnten nicht glauben, dass es bis zu dem Tag, an dem das Christkind kommt, so lange dauern könnte. Immer wieder quälten wir die Erwachsenen mit der Frage. Wie lange denn noch??

Bald, war die Antwort, könnt ihr denn nicht erwarten?

Und immer mal wieder hörten wir sie auch sagen: „Diesjahr ist das Christkind arm - nicht mal ein bisschen Weißmehl, kaum ein bisschen Zucker.. es wird wohl auch keine Geschenke mitbringen.“ Jedes Mal sank uns der Mut. Aber mein Cousin und ich trösteten uns gegenseitig und bestätigten uns selbst, wie brav wir doch seien, und braven Kindern bringt das Christkind was! So hatte es der Nikolaus versprochen, der selbst nur ein paar Nüsse ins Zimmer geworfen und Ruten verteilt hatte.

An manchen Nachmittagen waren unsere Mütter bei Oma in der Küche versammelt und wir Kinder durften keinesfalls vom Spielen hereinkommen, ehe wir nicht gerufen wurden. Ein süßer, vielverspre-

chender Duft schwebte dann in der Küche, und wir fragten uns: ob das Christkind vielleicht doch gebacken hat?

Endlich war dann der Heilige Abend gekommen. Das war vielleicht ein langer Tag! Die Zeiger der Kirchturmuhr wollten und wollten nicht vorrücken, und wir wussten nichts mit uns anzufangen. Die Erwachsenen konnten uns auch nicht gebrauchen; sie waren emsig mit allerlei geheimnisvollen Dingen beschäftigt und flüsterten viel miteinander. Opa und mein Onkel „Baddiss“ werkten noch unten in der Futterküche herum - da durften wir nicht hin. Oma, Mama und die Tanten waren dauernd in der guten Stube verschwunden. Da durften wir auch nicht hin.

Mein Papa, dessen Spezialität das Erzählen von Tierfabeln war, versuchte, uns die

Zeit mit Geschichten zu vertreiben, aber an diesem Tag konnten weder Hase und Fuchs, noch Bär und Wolf uns fesseln.

Als es dann endlich dunkel wurde, waren alle mit ihrem geschäftigen Treiben fertig geworden und die ganze Familie versammelte sich in Omars Küche: Die Erwachsenen redeten und redeten und wir Kinder vergingen fast vor Ungeduld. Auf einmal sagte mein Papa: „Ich will doch mal nachsehen, ob das Christkind nicht bald kommt“ und verließ die Küche in Richtung gute Stube. Als er endlich wiederkam meinte er, nun sei es wohl bald soweit.

Horch! Hatte da nicht ein Glöckchen geklingelt? Wir wussten kaum, ob wir uns trauen sollten, ins Wohnzimmer zu gehen, wurden dann aber doch ermutigt. Opa machte die Tür auf und wir spitzten an ihm vorbei und konnten alle nur sagen: Aaaaah.... und Ooooh!

Das Fenster stand noch einen Spalt breit offen und Papa nahm das als Bestätigung, dass das Christkind soeben wieder weggeflogen sei. Und was hatte es uns alles dagelassen!

Ein geschmückter Tannenbaum strahlte im Kerzenschein so schön, wie ich noch

nie einen gesehen hatte. Dass es nur die Kerzenstummel der Vorjahre waren, merkten wir Kinder ja nicht.

Und noch mehr Wunder: für jedes von uns Kindern ein Christkindchenteller mit einem rotglänzenden Apfel, mit Nüssen und den schönsten Plätzchen, die man sich nur denken konnte. Und außerdem..... da standen auch noch Päckchen und andere Sachen zugedeckt unter dem Weihnachtsbaum. Man konnte die Herrlichkeiten gar nicht fassen.

Mein Großvater stimmte „Stille Nacht“... an und alle sangen mit! Bei der 2. Strophe wurden die Erwachsenenstimmen dann etwas wackelig, Opa musste seine Brille abnehmen..... und Oma setzte sich still in ihren Sessel. Bestimmt war sie in Gedanken wieder bei ihrem vermissten Sohn und schon seufzte sie auch: „Wo Peter wohl sein mag, ob er es warm hat? Meine Tante legte tröstend den Arm um Oma.

Dann mussten die Kerzen schon wieder ausgeblasen werden und endlich, endlich wurden auch die Gaben ausgeteilt, die das Christkind gebracht hatte. Herbert und seine beiden Brüder packten gestrickte Pudelmützen und Fausthandschuhe aus, die sie alle sofort anzogen und kurz am geöffneten Fenster ausprobieren durften. Ich bekam einen kleinen Tisch und ein Stühlchen und mir fiel ein, dass in der letzten Zeit der Schreiner mal bei Opa gewesen und dann mit einem Päckchen unter dem Arm fortgegangen war.

Mein Cousin Theo - der mit dem frommen Freund - erkannte seinen alten Schlitten - der eigentlich unbrauchbar gewesen war - unter dem Weihnachtsbaum wieder. Er staunte nicht schlecht: der Schlitten hatte neue Kufen! Wer weiß, womit Opa den Dorfschmied davon überzeugt hatte, dass ein Schlitten ohne ordentliche Kufen zu nichts zu gebrauchen ist! ?

Meine kleine Cousine Helga fand ihre altbekannte Puppe wieder, die sie seit einiger Zeit vermisst hatte. Diese hatte ein schönes neues Kleid bekommen. „Das ist ja ein Hemdkleid“ rief meine Cousine. Sie war eine ganz Gewitzte und hatte gleich erkannt, dass das Puppenkleid aus dem Rückenstück von Opas altem Hemd geschneidert war.

Wir waren alle ganz aus dem Häuschen vor Freude.

Die Erwachsenen bekamen keine Geschenke. Sie waren zufrieden und froh, weil wir Kinder glücklich waren und Opa meinte, nun müssten wir doch noch ein Lied singen und er stimmte an: Oh du fröhliche...



Immobilienmarkt 2017

Nürtingen, Kichheim, Wendlingen
Plochingen, Esslingen, Ostfildern
und Umgebung

Wir suchen für unsere Kunden
Häuser und Wohnungen zum Kauf
oder Vermietung. Rufen Sie uns an
um alles weitere zu bereden.

Geisler Immobilien
Tel. 07 11/36 20 21 - mobil 01 77/278 68 61
www.geisler-immo.de



Wir suchen dringend

Bauplätze und Abbruchhäuser
zahlen Höchstpreise

Wir zahlen hohe Provision auch an Privatpersonen

Wohnbau MZ

Tel. 071 71 / 620 92

info@wohnbau-mz.com, www.wohnbau-mz.de

Schönes Grundstück ab 7 Ar

zur Bebauung mit Mehrfamilienhaus
gesucht – gerne auch mit
altem Häusle drauf!



Aprile Immobilien GbR
Zur Friedenslinde 5
73037 Göppingen

Tel.: 07161/9569882
Mobil: 0160/7866731
m.aprile@aprile-immo.de
www.aprile-immobilien.de

NEUBAUPROJEKT IN UNTERENSINGEN | **WERNER WOHNBAU**
PLATZ FÜR DIE GANZE FAMILIE!



ab EUR **434.900,-**



Musterbild Haustyp Doppelhaus 136 SD 35

- 136 m² Wohnfläche, 5,5 Zimmer
- inkl. Grundstück und Garten
- Massivbauweise
- Gebaut nach EnEV 2016
- Schlüsselfertig

ab EUR **399.900,-**



Musterbild Haustyp Reihenhäuser 136 SD 35

Ihr Baupartner:
Werner Wohnbau GmbH & Co. KG
Beroldinger Str. 17, 78078 Niedereschach
anfrage@werner-wohnbau.de
Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne:
Tel. 077 28 / 64 42 - 2000
www.werner-wohnbau.de

Junge Familie sucht

Haus oder Wohnung mit Garten

4,5 Zimmer ab 120 qm in Ostfildern und
Umgebung zu kaufen.

Mobil: 0172/391 1705

APOSTELHOF

LEBEN FÜR DIE MITTE

KfW-55 –
Dämmung mit
nichtbrennbarer
Mineralwolle



Unverb. Illustr. | Infos zur Eneff. erhalten Sie mit den Unterlagen.

»Grüne Ruheoase auf dem Dach des Edeka-Frischemarktes«

- » 37 barrierefreundliche Stadtwohnungen verteilt auf zwei Gebäude
- » 2-, 3- und 4-Zi.-Eigentumswohnungen mit Wohnflächen von ca. 40 – 146 m²
- » energetisches Versorgungskonzept, separates TG-Geschoss für die Bewohner, komfortabler Aufzug und vieles mehr

» **Kaufpreisbeispiel:**
3-Zimmer-Stadtwohnung mit
ca. 100 m² & eigenem Garten,
interessantem Lichthof sowie
Abstellraum in der Wohnung
Preis 358.000 €

Wird Ihre Immobilie zur Last, kümmern wir uns darum!



Ganz egal, ob Sie zum höchstmöglichen Preis
verkaufen oder an einen TOP-Mieter
vermieten oder Ihre Gebäude wertsteigernd
verwalten oder so exakt wie möglich
bewerten lassen möchten; Wir sind
1 Ansprechpartner für Alles!

I.B.S.
Immobilien Bernd Schmidt
Diplom-Kaufmann

Über **28 Jahre Erfahrung!** Fragen Sie uns! ☎ **0 71 61 – 6 19 800**

Göppingen, Pfarrstr.42 www.Immobilien-Bernd-Schmidt.com

Junge Familie sucht

Bauplatz zum Kauf

in Ostfildern und Umgebung ab ca.
350 qm bis 600 qm

Mobil: 0172/391 1705



Wohnbau GmbH Göppingen
Das Kommunale Wohnungsunternehmen
Grabenstraße 42 | 73033 Göppingen

Infos und Besichtigung
unter www.wgg.de
oder (0 71 61) 60 08 30



Bauen - Wohnen - Sanieren

www.pfeiffer-may.de

PFEIFFER & MAY



* Ohne Beratung und Verkauf.

Inspiration pur

In der Badimpulse Ausstellung von PFEIFFER & MAY.

In unserer Badausstellung präsentieren wir Ihnen die neuesten Trends und vielfältigen Möglichkeiten im Bäder- und Fliesenbereich. Besonders am Herzen liegt uns die individuelle und persönliche Ausrichtung des Beratungsgesprächs. **Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**

**Jeden 1. Sonntag im Monat
ist von 11:00 - 17:00 Uhr Schautag!***

Badimpulse

Filsallee 5 • 73207 Plochingen

P&M
Gruppe

Michael Stumpp Malerwerkstätte

Restaurator
im Handwerk
Denkmalschutz



Nürtinger Str. 36
72622 Nürtingen-Neckarhausen
Telefon 07022-50939
Telefax 07022-54832
www.stumpp-malerwerkstaette.de

drucker-welt
Alles für Ihren Drucker.

**Ihr Partner für Tinte + Toner
Original + Refill
Kiesstraße 8 Esslingen
Tel.: 0711 - 577 43 48**

Sichere **Baumfällung**
in jeder Lage u. Größe -Klettertechnik-
! Alle **Garten** - Arbeiten !
Neu- / Umgestaltung, Baum-,
Gehölz- und Heckenrückschnitt etc!
- J. Kälberer, staatl. gepr. Forstwirt -
Mauerbau Terrassen
Einfahrten, Treppen, Zaunbau etc.!
Vom Fachmann!
Alles Festpreise!
Kostenlose Besichtigung u. Beratung!
Stgt., Tel. 07 11/69 82 41



KLEIN
Fliesenleger-Meisterbetrieb

*Ihr Meisterbetrieb
seit 1965!*

**Ihr Meisterbetrieb
für den barrierefreien
Badumbau.**



Wir gehören dazu!



72622 Nürtingen · Tel. 070 22-62675
www.klein-fliesen.de



Bauen - Wohnen - Sanieren

Grüne Dächer leben länger

Begrünte Dachflächen haben einen vielfältigen praktischen Nutzen für das Haus



Grüne Dächer nutzen nicht nur der Umwelt, sondern verlängern auch das Leben der Dachkonstruktion.

(djd). Begrünte Dächer leisten einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz und zur Verbesserung der Lebensqualität in städtischen Regionen. Sie wirken der zunehmenden Flächenversiegelung entgegen, bringen mehr Sauerstoff in die Städte und bieten Tieren und Kleinlebewesen wertvolle Lebensräume. Doch nicht nur im Großen sind begrünte Dachflächen sinnvoll. "Sie haben auch ganz praktische Nutzen für das Haus, auf dem sie angelegt werden", sagt Dr. Gunter Mann von Optigrün. Daher sei die Begrünung von Dachflächen auch für Eigenheimbesitzer ein interessantes Thema.

Grüne Dächer leben länger

Ein begrüntes Dach ist wesentlich besser vor Umwelteinflüssen und Beschädigungen geschützt. An heißen Sommertagen kann die Temperatur auf ungeschützten Dachflächen bis zu 80 Grad Celsius erreichen, durch die Schichten des Gründachs hindurch übersteigen sie dagegen in der Regel nicht einmal 30 Grad. Einen ähnlichen Effekt hat die Begrünung auch an frostigen Wintertagen. Schutz

bietet sie auch vor Wind- und Witterungseinflüssen, Hagel oder UV-Strahlung. Laut Fachleuten lässt sich ein Dach dadurch doppelt so lange ohne Reparaturen oder Komplettansanierungen nutzen. Mehr Infos und Tipps zur Anlage von Gründächern gibt es unter www.optigruen.de. Das Gründach wirkt auch als natürliche Dämmschicht. Es senkt damit den Energieverbrauch des Hauses im Winter und sorgt für angenehme Temperaturen im Sommer.

Starkregen die Spitzen nehmen und Abwassergebühren sparen
Pflanzen und Substrat halten Regenwasser zurück - je nach Begrünungsart 30 bis 99 Prozent der Niederschläge. Insbesondere Spitzenabflüsse bei Starkregenfällen werden dadurch erheblich gemindert. Weil dies die kommunalen Kanalisationen entlastet, bieten manche Gemeinden mit gesplitterter Abwassersatzung den Besitzern von Gründächern eine Minderung der Gebühren fürs Dachabwasser an. Nicht zu unterschätzen ist vor allem auch eine Wirkung auf das Mikroklima im Umfeld begrünter Dachflächen. Die Verdunstung des Wassers sorgt für spürbare Kühlung und Luftbefeuchtung. Ebenfalls unmittelbar zu spüren ist die optische Verbesserung des Wohn- oder Arbeitsumfelds, besonders wenn die begrünten Dachflächen gut sichtbar sind oder bei Intensivbegrünungen sogar zu Freizeitzwecken genutzt werden können.

Beratung | Service | Verkauf

Ihr Partner im Holzbau

seit über
50
 Jahren!

- Dach-Sanierungen
- Dachgeschossausbau
- Dach-Innenausbau
- Dachfenster
- Dachgauben
- Klempnerarbeiten
- Neubauten / Holzhäuser
- Gebäude-Aufstockung
- Umbauten aller Art
- Anbauten
- Carports / Pergolen
- Planung & Baubetreuung



Max-Eyth-Str. 23 | 72644 Oberboihingen
Tel.: 07022 - 96 640 | info@layh.de

www.layh.de

Maler Mayer

Boden, Decke, Wand,
alles aus einer Hand

Malerarbeiten + Bodenbeläge
vom Meisterbetrieb

■

Kompetenz & Zuverlässigkeit

Tel. 0 70 22 / 4 93 59

www.malermayer.de

Wir beraten Sie gerne!



Sichern Sie Ihr Eigentum

KfW-Förderung Einbruchschutz

Seit November 2015 können private Eigentümer und Mieter mit dem Programm „**Altersgerecht Umbauen**“ bei der KfW Zuschüsse zur Absicherung gegen Haus- und Wohnungseinbrüche beanspruchen. Die Zuschüsse, welche die KfW seitdem gewährt, wurden im Auftrag des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Rektorsicherheit (BMUB) erstellt.

Die KfW konnte im Jahr 2016 in etwa 50.000 Wohneinheiten unterschiedliche einbruchhemmende Maßnahmen realisieren, da 40.000 Förderzuschüsse für den Einbruchschutz ausgereicht worden sind.

Zudem gelten seit dem 15. September 2017 **gestaffelte Zuschüsse**:

Bezuschusst werden die ersten 1.000 € der förderfähigen Investitionskosten mit 20 % (zuvor mit 10 %). Weiterhin werden 10 % für alle zusätzlichen förderfähigen Kosten gewährt, die über 1.000 € hinausgehen. Geltend gemacht wird diese neu gestaffelte Förderung pro Antragsteller und Gebäude. Dr. Ingrid Hengster, Vorstandsmitglied der KfW-Bankengruppe, betont den Nutzen der Neuerung der KfW-Zuschussförderung, „(...) für den Einbruchschutz wollen wir die Attraktivität von kleinvolumigen Investitionsmaßnahmen weiter steigern“. Denn so können „bereits mit geringen Beträgen Eigentümer und Mieter ihre Wohnungen und Häuser gegen Einbruch sinnvoll

schützen.“, dies werde durch die gestaffelte Zuschussregelung betont.

Bundesbauministerin Dr. Barbara Hendricks erkennt den großen Bedarf an Einbruchschutz darin, dass eine hohe Nachfrage an Zuschüssen besteht. Daher wurde die Zuschussförderung weiter verbessert. „Wir wollen privaten Hauseigentümern und vor allem auch Mietern durch höhere Zuschüsse künftig noch stärker dabei helfen, auch kleinere Einbruchschutzmaßnahmen in den eigenen vier Wänden durchzuführen.“

Bundesinnenminister Dr. Thomas de Maizière erkennt den Einbruch in den eigenen vier Wänden als einen massiven Eingriff für die Betroffenen an, denn „neben (SIC) dem materiellen Schaden ist die Verletzung von

Privat- und Intimsphäre die (...) bedeutende Beeinträchtigung.“ Bei der Eigenvorsorge gegen Wohnungseinbruch wollen wir helfen und Mieterinnen und Mieter noch stärker unterstützen. „Dies erreichen wir mit der Einführung gestaffelter Zuschüsse.“

Zu beachten ist, dass die Zuschüsse vor Beginn der

Maßnahmen über das KfW-Zuschussportal zu beantragen sind. Das Portal ist über: <https://public.kfw.de/zuschussportal.web/> zu erreichen, hier können Sie sich einfach und schnell registrieren und anmelden. Zur Antragstellung ist eine

Mindestinvestitionssumme von 500 € erforderlich. Durch ein Fachunternehmen des Handwerks müssen die Maßnahmen ausgeführt werden, die Bezuschussung liegt bei einem Investitionsvolumen von max. 15.000 € pro Wohneinheit.



BAUHERRENBERATUNG



Dienstag - Freitag
7.30 - 12.00 Uhr
13.00 - 17.00 Uhr

Samstag
7.30 - 14.00 Uhr



Kostenlos und ganz unverbindlich.
Verkauf nur über den Fachhandel.

Um längere Wartezeiten zu vermeiden,
vereinbaren Sie bitte mit Herrn Hornung,
Telefon 0 73 33/83-183 einen Termin!

KNEER - SÜD
FENSTER

Wohnen mit Weitblick

www.kneer-suedfenster.de



KNEER GmbH Fenster und Türen
Horst-Kneer-Str. 1 · 72589 Westerheim
Telefon 0 73 33/83-0 · info@kneer.de

Find us on
Facebook



... // uwe forschner bauelemente Fenster und Türen

72636 Frickenhausen-Tischardt, Betrieb: Autmutstraße 17, Büro: Im Öschle 9
Tel.: 071 23/3 62 40, Fax: 3 61 01, Mail: uwe-forschner-bauelemente@arcor.de
Im Internet unter: www.uwe-forschner-bauelemente.de
Video watch on youtube! <https://youtu.be/FHplKzuS8Zs> oder suche "big window"



Stellenmarkt

in der Region

Im Webinar zur CAD-Fachkraft

Job/Karriere: CAD-Experten sind in Produktdesign und Herstellung unentbehrlich

(djd). Die Arbeitswelt befindet sich in schnellem Wandel, lebenslanges Lernen heißt deshalb das Motto für immer mehr Beschäftigte in Deutschland. Ein oft gehörtes Stichwort lautet beispielsweise Industrie 4.0. - es steht für

die komplette Digitalisierung industrieller Prozesse. Digitalisiert wird dabei der gesamte Lebenszyklus eines Produkts, angefangen vom Design über die Herstellung bis hin zum Service und der späteren Wartung. Um solche Prozesse umsetzen zu können, sind moderne CAD-Programme unverzichtbar, mit ihnen kann man etwa die Produktidee am Bildschirm plastisch sichtbar machen. CAD-Anwendungen werden zudem in fast allen Zweigen der Technik genutzt - fotorealistische 3D-Konstruktionen kommen beispielsweise in der Architektur, im Bauingenieurwesen, in der Elektrotechnik, der Textilproduktion und der Zahntechnik zum Einsatz.

Praxisnahe Webinare

Das CAD Ausbildungszentrum der Deutschen Angestellten-Akademie(DAA)Hannover beispielsweise bietet ein umfangreiches Seminarangebot an, das über ein Webinarsystem bundesweit in allen Standorten des Bildungsträgers, aber auch in Firmen, Architekturbüros oder im Home-Office genutzt werden kann. Angeboten werden Grundlagenseminare, aber auch umfassende Qualifizierungslehrgänge, etwa zur geprüften CAD-Fachkraft. Alle Informationen zu den Kursen gibt es unter www.daa-hannover.de und unter Telefon 0511-12186-213. Webinare sind Kurse im Internet, die sich methodisch nur wenig vom Frontalunterricht unterscheiden. Es gibt einen virtuellen Klassenraum, acht bis sechzehn Schülerinnen und Schüler, einen Dozenten und das jeweilige Anwenderprogramm, welches wie auf einer Schultafel für alle einsehbar ist. Zudem werden alle Teilnehmer von ihren

Trainern individuell unterwiesen und es werden berufspraktische Anwendungen simuliert. Die daraus resultierenden dreidimensionalen Modellierungen, Animationen und das sogenannte Rendering sind praxisnah und auf die berufliche Ausrichtung der Kursteilnehmer ausgerichtet.



Restaurant Sonne in Wolfschlugen

gut bürgerliches, deutsches Restaurant
sucht für sofort

**Küchenhilfe, Bedienung m/w und
Aushilfskoch/Köchin**

auch Festeinstellung möglich.

Bewerbungen unter Tel. 07022/53053

Samstag Ruhetag

... in der Natur genießen
Terrasse und Biergarten
Täglich geöffnet
Mittagstisch

KIOSK
AN DEN BÜRGERSEEN

• Deftige Vesper • Thüringer Roster
• Kaffee • Kuchen • Eis

**Zur Verstärkung
unseres Teams**
suchen wir ab sofort in den
Bereichen
Küche, Service und Theke
Mitarbeiter m/w
auf 450,- € Basis oder in
Teilzeit. Arbeitszeit nach
Vereinbarung.

Bei uns können Sie richtig feiern!
Hochzeit • Geburtstag
Familientreffen • Grillpartys
Weihnachtsfeiern • Firmenfeste

73230 Kirchheim unter Teck
Tel. 07021/52310 • Mobil 0171/3409532
reinerstradi@gmx.de • www.buergersee.de



Wir suchen für unseren Verkauf ab sofort in **Vollzeit** einen

FACHVERKÄUFER RAD/E-BIKE (m/w)

IHR PROFIL ■ Gute Kenntnisse rund ums Thema Fahrrad
■ Sie sind radbegeistert und zuverlässig

WIR BIETEN ■ Unbefristetes Arbeitsverhältnis
in einem guten Team
■ Überdurchschnittliche Bezahlung

Senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen an
Karl Heilenmann GmbH, Otto-Hahn-Str. 20 - 22, 73235 Weilheim/Teck
oder per Mail an Bernhard@Heilenmann.de oder Sie rufen an
unter Tel. 07023-3500. www.heilenmann.de

CURA & DOMUS
Ambulanter Pflegedienst
Vermittlung von
24-Std.-Pflege

Wir suchen in Voll-/ Teilzeit und 450.-€ Basis

- Altenpfleger / Altenpflegerin
- Gesundheits- und Krankenpfleger /-in
- Krankenpflegehelfer /-in
- Medizinisches Fachpersonal
- Hauswirtschaft

In der Au 6, 72622 Nürtingen, Tel.: 07022 / 30 39 75-9
info@curadomus-pflegedienst.de



Nähere Informationen unter:
www.curadomus-pflegedienst.de/aktuell

Wir bieten familienfreundliche, flexible Arbeitszeiten,
ideal auch für Berufswiedereinsteiger.

Bondage für's Auto Mit Schneeketten sicher zum Gipfel



Manche tragen Nietengürtel, andere piercen sich die Zunge. Auch fürs Auto gibt's im Winter schicke Stücke aus Stahl, die neue Möglichkeiten eröffnen: Schneeketten bieten auf verschneiten Straßen so viel mehr Grip und Kurvenstabilität, dass selbst Fahrzeuge mit Anhänger noch kurvenreiche Berge überwinden können, an denen Winterreifenfahrer abrutschen. Wer sein Auto also fachgerecht in Ketten legt, ist im winterlichen Gebirge eindeutig sicherer unterwegs – und kann auf Straßen mit Schneekettenpflicht empfindliche Bußgelder vermeiden.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 039 44-3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

„Schneeketten gibt es in verschiedenen Ausführungen“, erklärt Thomas Heidt von der unabhängigen Werkstatt- und Autohauskette AUTOMEISTER. Neben den zuverlässigen klassischen Seilketten zum Festzurren gibt es leichter zu montierende Stahlringketten, die einfach über den Reifen gelegt und gespannt werden. Bei so genannten Schnellmontage-Systemen sollen die Ketten

in an den Felgen vormontierte Adapter eingeklinkt und automatisch angezogen werden. Das funktioniert mehr oder weniger gut. Feingliedrigere Ketten (ca. 9 bis 12 mm Gliedhöhe) eignen sich besser für Autos mit geringem Abstand zwischen Reifen und Radkästen. Wer Leichtmetall-Felgen schützen will, sollte darauf achten, dass Kette und Verschlüsse nicht auf der Felge reiben – oder Modelle kaufen, bei denen die kritischen Teile mit Kunststoff ummantelt sind. „Grundsätzlich müssen Schneeketten für das Fahrzeuggewicht geeignet sein“, berichtet Thomas Heidt. „Deshalb gibt es welche für PKWs bis zu zwei Tonnen – und andere für Vans, Wohnmobile und Geländewagen

Verkauf, Reparatur und Service für alle Fahrzeugmarken



Auto-Heidt

Nürtinger Str. 90 · 72663 Großbettlingen
Tel. 070 22 / 43233 · www.automeister-heidt.de

Freie SB-Tankstelle mit Nachttankautomat

für bis zu sieben Tonnen.“ Außerdem gilt es, Ketten für die richtige Reifengröße zu erwischen. Wer unsicher ist, erkundigt sich am besten in der Fachwerkstatt. Die Profis helfen gerne bei der Auswahl geeigneter Qualitätsprodukte und der Probemontage. Wichtig ist, dass die Schneeketten auf den zwei Rädern der Hauptantriebsachse montiert werden. Bei Allradantrieb erklärt das Betriebs-

handbuch, welche von beiden das ist. Und dass sie nach rund 100 Metern noch mal nachgespannt werden. Am besten übt man die Montage vor der Reise im Trockenen. Für den Ernstfall lohnen sich eine Warnweste, Handschuhe und eine wasserfeste Matte im Gepäck. Wer dann die 50 Stundenkilometer Höchstgeschwindigkeit einhält, dem kann nichts mehr passieren.



Tübinger Str. 111-113 · 72666 Neckartailfingen

Telefon 07127/92000

Email: info@autokuhn.de

Wir von hier.

www.autokuhn.de

- **Hauptuntersuchung HU und AU** täglich
- **Unfallfahrzeug-Gutachten**
- **Karosseriearbeiten**
- **Lackierungen**
- **Reifen, Felgen mit Montage, Ersatzteile**
- **Klima Wartung**
- **Gebrauchtwagen**
- **Auf Wunsch Garantie, Finanzierung ab 3,99%**

KOT AUTOMOBILE
GARANTIE UND FINANZIERUNG MÖGLICH

Wertstraße 25
73240 Wendlingen

Tel. 07024/805487

Fax 07024/927330

Mobil 01 57/83 165446

E-Mail kot70@web.de

Notruf

Notruf	Tel. 1 10
Feuerwehr	Tel. 1 12
Notarztwagen,	
Krankentransport (DRK/Malteser)	Tel. 1 92 22
Polizeirevier Nürtingen	Tel. (0 70 22) 9 22 40
Polizeirevier Esslingen	Tel. (0 7 11) 3 99 03 30
Polizeirevier Kirchheim/Teck	Tel. (0 70 21) 501-0
Polizeiposten Wendlingen	Tel. (0 70 24) 92 09 90
Polizeiposten Plochingen	Tel. (0 71 53) 30 70
Polizeiposten Wernau	Tel. (0 71 53) 9 72 40
Kreiskrankenhaus, Auf dem Säer	Tel. (0 70 22) 78 0
Giftnotrufzentrale	Tel. (07 61) 1 92 40

Notdienste

Der Notdienst findet jeweils an Wochenenden und Feiertagen, von 8.00 Uhr bis 23.00 Uhr statt. Unter der Woche wenden Sie sich an Ihren Hausarzt. Der Bundesweite Ärztlicher Bereitschaftsdienst ist erreichbar unter: **116 117**

Der kinderärztliche Notfalldienst findet in der Kinderklinik Esslingen, statt (geöffnet: Mo-Fr. 19.00-22.00 Uhr, Wochenende und Feiertags 9.00-21.00 Uhr).

Hals-, Nasen-,

Ohrenarzt	Tel. (01 80) 2 58 69 36
Augenarzt	Tel. (01 80) 6 07 11 22
Kinderarzt	Tel. (01 80) 2 58 69 39
Zahnarzt	Tel. (07 11) 7 87 77 55

Tierärztlicher Notdienst

Wenn der Haustierarzt nicht erreichbar,

am Sa/So, 25./26.11.17 Tel.: 07021/978780

am Sa/So, 02./03.12.17 Tel.: 07024/7788

Beginn: Samstags 8 Uhr bis Montags 8 Uhr.

Notdienstzeit für Feiertage: Der Notdienst beginnt am Abend vorher ab 20 Uhr und geht bis zum darauffolgenden Tag 8 Uhr.

Bitte erfragen Sie den tierärztlichen Notdienst unter der Woche bei Ihrem Haustierarzt.

Apothekendienste

Am Samstag, 25. November 2017

Kastell Apotheke, Wendlingen
Wert Str. 12, Tel. 07024/8058210

Kur-Apotheke, Beuren

Linsenhofer Str. 28, Tel. 07025/6686

Am Sonntag, 26. November 2017

Stadt-Apotheke, Neuffen

Haupt Str. 8, Tel. 07025/2200

Löwen-Apotheke, Wendlingen

Alb Str. 31, Tel. 07024/7363

Am Montag, 27. November 2017

Mörike-Apotheke, Nürtingen

Kirchheimer Str. 7, Tel. 07022/31412

Rathaus-Apotheke, Reichenbach

Haupt Str. 11, Tel. 07153/54172

Am Dienstag, 28. November 2017

Eberhard-Apotheke, Notzingen

Wellinger Str. 1, Tel. 07021/45351

Steinach-Apotheke, Nürtingen

Steingraben Str. 17, Tel. 07022/34747

Am Mittwoch, 29. November 2017

Stadtapotheke in der Praxisklinik, Nürtingen

Bahnhofstr. 5, Tel. 07022/9094455

Rathaus-Apotheke, Reichenbach

Haupt Str. 11, Tel. 07153/54172

Am Donnerstag, 30. November 2017

Rauner-Apotheke, Kirchheim

Tannenberg Str. 40, Tel. 07021/52101

Hirsch-Apotheke, Köngen

Hirsch Str. 3, Tel. 07024/81316

Am Freitag, 01. Dezember 2017

Sulzburg-Apotheke, Unterlenningen

Kirchheimer Str. 45, Tel. 07026/81158

Center-Apotheke, Deizisau

Plochinger Str. 40, Tel. 07153/550077

Stadt-Apotheke, Aichtal-Grötzingen

Nürtinger Str. 2, 07127/57555

Am Samstag, 02. Dezember 2017

Pinguin-Apotheke, Kirchheim

Stuttgarter Str. 2, Tel. 07021/45064

Apotheke Rossdorf im Ladenzentrum Nürtingen

Dürerplatz 8, Tel. 07022/43333

Am Sonntag, 03. Dezember 2017

Central-Apotheke, Wernau

Kirchheimer Str. 98, Tel. 07153/31719

Stadt-Apotheke, Wiesensteig

Hauptstr. 47, Tel. 07335/6024

Sonnen-Apotheke, Großbettlingen

Nürtinger Str. 58, Tel. 07022/44644

Am Montag, 04. Dezember 2017

Adler-Apotheke, Kirchheim

Max-Eyth Str. 33, Tel. 0 70 21/2626

Braike-Apotheke, Nürtingen

Neuffener Str. 134, Tel. 0 70 22/33252

Am Dienstag, 05. Dezember 2017

Alb-Apotheke, Schlierbach

Gaiserstr. 8, Tel. 0 70 21/44 44

Wiesen-Apotheke, Oberensingen

Denkendorfer Weg 3, Tel. 07022/51155

Am Mittwoch, 06. Dezember 2017

Kastell Apotheke, Wendlingen

Wert Str. 12, Tel. 07024/8058210

Apotheke Linsenhofen, Frickenhausen

Steinach Str. 2, Tel. 07025/7641

Am Donnerstag, 07. Dezember 2017

Apotheke am Markt, Wendlingen

Kirchheimer Str. 4, Tel. 07024/7313

Alb-Apotheke, Bissingen

Vordere Str. 36, Tel. 0 70 23/90 05 00

Am Freitag, 08. Dezember 2017

Apotheke Lenningen, Lenningen

Amtgasse 4, Tel. 0 70 26/58 28

Quadrarium Apotheke Mache, Wernau

Kirchheimer Str. 77, Tel. 0 71 53/6 14 99 10

Aichtal-Apotheke, Aichtal-Aich

Waldenbucher Str. 38, Tel. 07127/50172

Am Samstag, 09. Dezember 2017

Postplatz-Apotheke, Kirchheim

Max-Eyth-Str. 1, Tel. 07021/979222

Apotheke Altbach, Altbach

Esslinger Str. 93, Tel. 0 71 53/2 23 23

Impressum:

Der Neckarblick 4 Plochingen ist ein 14-tägiges Infomagazin mit Bekanntmachungen und Informationen. Er erscheint 2-wöchentlich samstags in den geraden Kalenderwochen. Er wird in Plochingen, Deizisau, Altbach, Baltmannsweiler und Reichenbach a.d.F. kostenlos verteilt und in den Nachbargemeinden an Auslagestellen für die Leser kostenlos bereitgehalten. Verantwortlich für den Inhalt: Wilfried Klemm.

Redaktionsschluss: Montags der Erscheinungswoche, 9.00 Uhr.

Anzeigenannahmeschluss: Montags der Erscheinungswoche, 9.00 Uhr.

Herausgeber und Verlag:

RegioMedien UG (haftungsbeschränkt), Beethovenstraße 21, 73257 Köngen,

Geschäftsführer: Wilfried Klemm

Tel: 0 70 24/8 68 31-0, Fax: 0 70 24/8 68 31-19,

E-mail: post@regiomedienn.com, www.regiomedienn.com

Druck:

Reiff Zeitungsdruck GmbH, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg

Vertrieb:

Mit „Einkauf Aktuell“ der Deutschen Post AG

Redaktion:

Tel: 0 70 24/8 68 31-21, Fax: 0 70 24/8 68 31-19

E-mail: neckarblick4@regiomedienn.com

Ausgaben:

Neckarblick 1 Nürtingen

Neckarblick 2 Wendlingen

Neckarblick 3 Esslingen

Neckarblick 4 Plochingen

Filderblick Ostfildern

Teckblick Kirchheim

Gesamteinwohner

Einwohner im Verteilgebiet:

ca. 75.191 Einwohner

ca. 46.883 Einwohner

ca. 95.687 Einwohner

ca. 46.819 Einwohner

ca. 108.776 Einwohner

ca. 74.733 Einwohner

ca. 448.089 Einwohner

Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste vom 01. Juni 2017

„Altes Fuhrmannshaus“ Cafe & Bistro

Silvesterfeier 2017


Natürlich feiern wir gerne mit unseren Gästen
das Ende eines schönen Jahres

Silvesterparty

am 31.12.2017 ab 19.00 Uhr

Begrüßungssekt, kalt/warmes Buffet, Knabberlei,
Mitternachtsdrink, Tanzmusik mit DJ“

Eintritt 28,50 €

Burgstraße 1 · 73207 Plochingen
Tel. 071 53/9965800 · Mobil 0172/1655261
E-Mail: mitraplo@arcor.de ·  find us on facebook

Öffnungszeiten:

So bis Mi ab 15.00 Uhr, sonst ab 10.00 Uhr

**Noch Plätze
frei!**

Gut Essen & Trinken

Heidengraben Jägerrei
Wild-Lädle

Wildlädle & Jagdherrenstube
Ziegelstraße 21
72582 Grabenstetten
Tel. 07382-9429274
Mobil 0174-2047644
oder 0152-57819781

„Wildsaison 2017 ist eröffnet“

Ab sofort ist unser LADEN wieder für Sie geöffnet:
Freitag 14-18 Uhr, Samstag 9-15 Uhr und nach Vereinbarung.
Wildfleisch aus heimischen Revieren & Gehegen in bester Qualität
vom Reh, Hirsch, Wildschwein, Mangalitzta-Schwein und Feldhase.
Aus unserer hauseigenen EU-zertifizierten Schlachterei
Wildwürste, Salamis, Wildschwein-Rauchfleisch,
Soßen, Gewürze und fertige Gerichte im Glas
Dazu passende Weine & Destillate sowie individuelle Geschenke.

Unsere **JAGDHERRENSTUBE** bietet Raum für Feierlichkeiten aller Art
10-50 Personen, nur auf Voranmeldung
Tipp: Für Ihre WEIHNACHTSFEIER haben wir noch Termine frei!
WIR FREUEN UNS AUF SIE! Ralf Strähle & sein Team

www.Wild-lädle.de

Restaurant Asia Gourmet

**Spezielles
Silvester-Buffet**
ab 17.00 Uhr
25,00 € mit alkoholj.
Getränk
Wir bitten um Reservierung!

Öffnungszeiten über die Feiertage:

Heiligabend	24.12.17	11-21 Uhr
1. Weihnachtsfeiertag	25.12.17	geöffnet
2. Weihnachtsfeiertag	26.12.17	geöffnet
Silvester	31.12.17	geöffnet
Neujahr	01.01.18	geöffnet
Heilige Drei Könige	06.01.18	geöffnet

Mittagsbuffet werktags Mo bis Sa!
Großes Abend Buffet
Teppanyaki

tägl. Mittags- + Abendbuffet
+ 1 alkoholj. Getränk + 1 alkoholj. Getränk
10,90€ **19,80€**

Genießen Sie unsere Mongolische
Küche mit feinen Köstlichkeiten!

Restaurant Asia Gourmet · Rennstraße 39 · 73728 Esslingen

Telefon: 07 11/93 2779 88 · Fax: 07 11/93 2779 90

Öffnungszeiten: von 11:30 bis 15:00 Uhr und 17:30 bis 23:30 Uhr

Gut Essen & Trinken

GateONE – Neues Dienstleistungsgebäude in Nürtingen, Gewerbegebiet Bachhalde

Die Immobilienentwicklung GateONE ist allein schon durch die ungewöhnlich exponierte Lage eine Besonderheit. An dem wohl wichtigsten Stadttor von Nürtingen entsteht in vorderster Reihe die architektonisch anspruchsvolle Immobilie GateONE. Somit ist sie – von der Autobahn A8 kommend – auch die erste Adresse der Neckarstadt.

Für ihre Nutzer ist GateONE die besondere Geschäftsadresse, die keine Wünsche offen lässt.

Somit ergeben sich für die ansässigen Unternehmen nicht nur durch den freien Blick auf den Albtrauf die besten Perspektiven.

GateONE ist eine auf Flexibilität und Wirtschaftlichkeit ausgerichtete Projektentwicklung.

Die Immobilie bietet freie



GateONE

gebaut für die Gegenwart,
offen für die Zukunft

Gestaltungsmöglichkeiten innerhalb der Einheiten. Dadurch erschließen sich unbegrenzte Möglichkeiten hinsichtlich Ausstattung, Struktur und Unternehmenszweck.

Die Lage direkt an der Stadtgrenze hin zu Autobahn und

Flughafen bietet eine optimale Verkehrsanbindung.

Die Vision ist es, neben hochflexiblen Bürostrukturen

auch Raumangebote zu bieten, die zentral im Haus und nach Bedarf genutzt werden können. Zu diesen Synergiebringern zählen

- zentrale Kommunikationsflächen
- großer Veranstaltungs- und Konferenzraum beim Empfang
- Bistro als zentraler Mitarbeitertreff

Die hohen Ansprüche an die Grundkonzeption bietet ein weites Feld an Möglichkeiten, das neue Arbeitsumfeld zu 100 % an die Unterneh-

mensphilosophie und Kommunikationserfordernisse anzupassen.

Dabei ist es zunächst unerheblich, ob die Einheit gemietet oder gekauft wird.

Eine optimierte Arbeitswelt ist unser Anspruch!

Denn nur die passende Fläche ist auch die wirtschaftlichste.

Vermietete Einheiten können als Kapitalanlage erworben werden.

Vermietung und Verkauf hat begonnen!

„Die verschieden großen Einheiten der Immobilie bietet auch privaten Kapitalanlegern die passende Möglichkeit in das Projekt zu investieren.“

G. Miller



Gerhard Miller

Wir öffnen Türen und Perspektiven



GateONE

Kaufen, mieten und investieren Sie in zukunftsweisende Büroflächen

individuelle Einheiten von 200 - 3.100 qm

+49 7022 7896570
info@gateone-nuertingen.de

www.gateone-nuertingen.de

Verkauf und Beratung durch:

MILLERESTATE
Reale Werte schaffen.

Miller Estate GmbH
Kelterstr. 59
72669 Unterensingen